

Am Puls der Stadt:
Das Wochenblatt.

www.leonberger-kreiszeitung.de

Heimat der Lokalmatadoren.

www.leonberger-kreiszeitung.de



MINI FAMILY.
JETZT PROBEFAHREN.

Müller
GERLINGEN LEONBERG
www.MINI-mueller.net

Autohaus Müller GmbH & Co. KG
70639 Gerlingen
Tel. 07156 / 2020-0
Autohaus Müller GmbH
71229 Leonberg
Tel. 07152 / 9407-0



Leonberg & Strohgau WOCHENBLATT

mit
AMTSBLATT
LEONBERG



Kunst

„Big Data“ in Kunst verwandelt, jetzt
in der Galerie Stadt Sindelfingen

Seite 5



Kolumne

Ostermann fragt: was tut man, wenn
man noch ein Jahr Lebenszeit hätte.

Seite 2



Agrarkultur

Studie untersucht zukünftige Land-
wirtschaft in einem Verdichtungsraum.

Seite 3

24. Januar 2024 · Nr. 4/60. Jahrgang · Gesamtauflage 38 520 · L

Partner der Wochenblatt-Gruppe · Telefon 07152 937-0 · Telefax 07152 937-2859

Es fehlen die Helfer

Ab sofort bis März gibt es wieder mittwochs in der Leonberger Pauluskirche ein „Mittagstisch für alle“ –
zum Mitnehmen. Von Nathalie Mainka

■ LEONBERG

Vermutlich sind es die eindringlichen Glatteiswarnungen der Wetterdienste, die viele Menschen am Mittwoch davor abschrecken, überhaupt einen Fuß vor die Tür zu setzen. Anders können sich Hartmut Hilke, Pastor der evangelisch-methodistischen Kirchengemeinde, und die ehrenamtlich engagierte Irmtraud Klein den etwas holprigen Start der traditionellen Aktion „Mittagstisch für alle“ in der Leonberger Pauluskirche nicht erklären.

40 Essen haben die Helfer bei der Großküche Käsmann in Hemmingen bestellt, das von der Sozialstation angeliefert wurde. Auf dem Speiseplan stehen Sauerbraten mit Spätzle,



Die Helfer warten auf Gäste, die ihr Mittagessen mittwochs in der Pauluskirche abholen dürfen. Foto: Simon Granville

ein Stück Kuchen und eine Orange obendrauf. Helfer auch aus anderen Kirchengemeinden sowie junge Bewohner aus dem Hoffnungshaus in der Heinrich-Längerer-Straße sind gekommen, um alles vorzubereiten und die Essen in Schalen zu portionieren, die dann abgeholt werden können. „Vor Corona haben wir die Menschen zu uns in die Räumlichkeiten eingeladen, um sich gemütlich an einen Tisch zu setzen“, sagt Irmtraud Klein. Das Motto: gemein-

sam essen, sich unterhalten und austauschen, sich wohlfühlen und Gemeinschaft erleben. Bis zu 120 Gäste nahmen das wöchentliche Angebot zu Beginn jedes Jahres regelmäßig an. Der frühere Pastor Thomas Schmückle

hatte im Jahr 2009 die Idee des Mittagstisches ins Leben gerufen, nachdem in der zentral gelegenen Gemeinde immer wieder Menschen angeklopft hatten. Sie suchten nach Rat, nach finanzieller Unterstützung, und auch nach Essen. Die ersten Gäste wurden 2010 empfangen. Um den Mittagstisch veranstalten zu können, wurde ein Verein gegründet, der für die Betreuung, den Betrieb und die Verwaltung zuständig ist. Die Idee war auch, das Angebot auf ökumenische Füße zu stellen. Pastoralreferent Jürgen Oettel sagte gleich Unterstützung der katholischen Kirche zu. Das meiste stemmen allerdings nach wie vor die Mitglieder der kleinen evangelisch-methodistischen Kirchengemeinde.

Als Corona kam, wollte man den Mittagstisch nicht unter den Tisch fallen lassen. Unter den Pandemie-Richtlinien wurde das portionierte Essen durch ein Fenster gereicht. Diese Regeln sind zwar längst wieder aufgehoben, doch das Motto „to go“, also „zum Mitnehmen“, bleibt weiterhin bestehen. „Wir haben zu wenig Helfer, um eine große Anzahl von Menschen an die Tische einladen zu können, dazu bräuchte man jeden Mittwoch etwa 15 Personen“, sagt Irmtraud Klein. Viele ehrenamtlich Engagierte, die dabei waren, seien aufgrund des höheren Alters ausgestiegen. „Es wäre schön, wenn wir auch aus anderen Kirchengemeinden Unterstützung bekämen“, sagt Pastor Hartmut Hilke.

Pferdemarkt im Februar

■ LEONBERG

Den Termin kann man sich schon einmal vormerken: Zeitgleich mit der Fasnets-Hochzeit steigt auch der 331. Leonberger Pferdemarkt alles. Das Winterhighlight findet von Freitag, 9. Februar, bis Dienstag, 13. Februar, statt. Gleich am Freitag, 9. Februar, startet das Seminar für Therapeutisches Reiten von 9.30 bis 14 Uhr, im

Reiterzentrum Tilghäusle. Um 16 Uhr ist die offizielle Eröffnung. Eine Jugenddisco beispielsweise steigt um 17 Uhr, in der Georgii-Halle. Jugendliche zwischen zehn und 13 Jahren erwarten von 17 bis 22 Uhr zwei Dancefloors. Der Eintritt ist frei. Ein gültiger Ausweis ist erforderlich. „Berühmt, berüchtigt, beliebt – der Leonberger Hund und Co.“, wird um 19 Uhr, im Stadtmuseum eröffnet. In der Steinturnhalle wird Handball mit dem SV Leonberg gespielt. red

INFO

„Mittagstisch für alle“

Den „Mittagstisch für alle“ in der Leonberger Pauluskirche, Robert-Koch-Straße 1, gibt es mittwochs ab 12 Uhr.

GOLD ANKAUF

GOLDCENTER
Leonberger Str. 109
(gegenüber LEO-Center)
71229 Leonberg
Tel. 0 71 52 / 4 01 62 16
Täglich Mo.–Fr. 10–18 Uhr,
Sa. 10–16 Uhr

Nutzen Sie die hohen Goldpreise!

Für gut erhaltenen Schmuck zahlen wir mehr als den Goldpreis. –
Uhren- und Schmuck(service), Batteriewechsel 7,- €

Räumungsverkauf
Wir schließen zum 31.1.24

FUCHS SCHMITT MARCCAIN
CAMBIO SPORTEAM BRAX
... und andere Marken

Chez Charles
Mode · Accessoires
Im Leocenter Leonberg

Gartenarbeiten

Gartenpflege/-Bau von A bis Z.
Hof-, Wege-, Treppen-, Mauer-, Teich- u.
Zaunbau, Natursteine, Kellerisolierung,
Dachbegrünung, Bepflanzung, Bewässerung
u.v.m. Neubau u. Sanierung ➔ Hand-
werk, fair u. zuverlässig. Tel. 07150/410811
info@heimann-landschaftsbau.de

Pfadfinder im
Großstadtdschungel.

www.leonberger-kreiszeitung.de

Energiekonzepte Deutschland

Die Sonne. Dein Strom. Deine Autarkie.

Werden Sie mit einer leistungsstarken Solaranlage zum Eigenversorger.

Neugierig? Melden Sie sich gerne bei mir!

Marc Mühlbauer

0163/7703835 | marc.muehlbauer@ekd-solar.de



MIETGESUCHE

GEWERBLICHE
MIETGESUCHE

Gaststätten

PIZZA EXPRESS da Ugo, Leonberg

Liebe Kunden,

nach 37 Jahren **suchen** wir ab sofort einen
neuen **Standort in Leonberg** mit Parkplatz etc.

Tel. 0172 6057460 · ugo.fantasia@t-online.de

WINTERSCHLUSSVERKAUF



BIS ZU 60% JETZT KRÄFTIG SPAREN!

ALLE ALPIN SKI
Erwachsene
Atomic, Völkl, Fischer,
K2, Rossignol, Elan,
Blizzard

MINDESTENS 20% REDUZIERT

LEKI
Einzelpaare
SKI-HANDSCHUHE
BIS ZU

50% REDUZIERT

SKISTIEFEL
Erwachsene

BIS ZU 26% REDUZIERT

300 WINTER-MÜTZEN & LOOPS
JE 5,- / 10,-

Freizeit-/Kinder-SCHUHE
Einzelpaare
BIS ZU

50% REDUZIERT

Winter Stepp-Jacken & Mäntel

40% REDUZIERT

verschiedene FALKE Ski-SOCKEN
2. Wahl

19,-

Champion
EINZELTEILE
TEXTIL
Damen & Herren
BIS ZU

50% REDUZIERT

WANDER-SCHUHE
Auslaufmodelle &
Einzelpaare BIS ZU

50% REDUZIERT

SKI-HELM
Auslaufmodelle
BIS ZU

30% REDUZIERT

LAUF-SCHUHE
Auslaufmodelle &
Einzelpaare BIS ZU

30%

INTERSPORT RÄPPE

Sport-Räppler GmbH · Maybachstraße 6 · 71229 Leonberg

% WINTER-SALE % WINTER-SALE %

ORIGINAL OSTERMANN

Und dann ist „irgendwann“ zu spät!

Habt ihr euch schon mal die Frage gestellt, was wäre, wenn ihr nur noch ein Jahr zu leben hättet? Und wenn ihr das wüsstet: Was würde das für euch ändern? Ich habe mit einigen Menschen über dieses Thema gesprochen und viele meinten, dass sie sofort aufhören würden zu arbeiten, um dann noch ganz schnell ganz viel von der Welt sehen zu können. Andere meinten, sie würden dann nur noch genießen und ausschließlich Dinge tun, die ihnen Spaß machen und gut für sie sind. Und wieder andere haben gesagt, dass sie viel mehr Zeit mit ihrer Familie verbringen würden. Das Paradoxe ist ja, dass wir



Foto: Thomas Niedermueller

nicht wissen, wann unser Leben vorbei sein wird und wir deshalb den Gedanken an den Tod vor uns her oder ganz von uns weg schieben. Wahrscheinlich jeder von uns hat Träume, die man sich „irgendwann“ erfüllen möchte. Vielleicht, wenn man in Rente geht. Aber

ich habe es selbst schon bei so vielen anderen Menschen – auch bei Freunden und Kollegen – erlebt: Manchmal ist „irgendwann“ einfach zu spät! Krankheit oder sogar Tod kamen urplötzlich dazwischen und haben alle Pläne über den Haufen geworfen. Warum versuchen wir nicht, bereits heute schon so zu leben, als bliebe uns nur noch ein Jahr? Bereits jetzt glücklich sein und Träume erfüllen. Natürlich geht das nicht ganz so einfach, allerdings haben wir oft genug Ausreden oder Ängste, um etwas an den Strukturen des eigenen Lebens zu verändern. Es zu versuchen, kann der erste Schritt in Richtung Lebensglück sein! Ich will es versuchen! Denn „irgendwann“ beginnt am besten schon heute. **Euer Ostermann**



Ein- und abtauchen

Shows sind mittlerweile im Stuttgarter Kultur-Kalender ebenso angesagt wie Konzerte – Opern-Inszenierungen finden nicht nur im Opernhaus statt *Von Katrin Schenk*

■ STUTTGART

Bis Ende März kann man bei der Ausstellungsshow „Tutanchamun“ versuchen, ein Zeitfenster online zu buchen. Seit über 100 Jahren ziehen die Mythen rund um Pharao Tutanchamun weltweit die Menschen in ihren Bann. In den immersiven Erlebnisswelten – Lichtprojektionen und Interaktionen stehen im Mittelpunkt – werden Besucher und Besucherinnen in in das sagenumwobene alte Ägypten und dessen Geheimnisse entführt. Ballett, Oper und natürlich Musicals sind schon immer in Hallen aufgeführt worden. 2024 ist die Dichte aber ziemlich hoch: **Das Kiew Grand Ballett** ist in der Liederhalle zu Gast (20. und 21. Januar), ebenso **„Aida – Das Arena Opern Spektakel 2024“** (7. Febru-

ar). **„The Australian Pink Floyd Show“** (1. März, Porsche-Arena), **„Forever: The Best Show About The King Of Pop“** (10. März, Liederhalle) folgen. Bevor dann die **Abba-Mania** anlässlich „50 Jahre Waterloo“ ausbricht (27. April, Porsche-Arena) kommen die **Dancing Queens und Band** ins Wizemann (15. März). Die Show über **„Falco“** (13. März) und Michael Jackson **„Forever: The Best Show About The King Of Pop“** (10. März, Liederhalle) gehören ebenso in den Reigen der Band-Musicals. Wer an Fasching nur über **Helge Schneider** lachen kann: er kommt mit „30 Jahre Katzenklo“ gleich zweimal in die Liederhalle (13. und 14. Februar). Für manchen und manche soll **Dr. Leon Windscheid** – einst Millionär-Gewinner



Michael Jackson, dem King of Pop, wird im März in der Liederhalle Tribut gezollt. Foto: z

bei Günther Jauch – noch vor Chat-GPT der Wissensvermittler Nummer 1 sein (18. April, Liederhalle). **Özcan Cosar** verteilt seine Stuttgarter Auftritte übers Jahr (12. Mai und 12. Oktober, Porsche-Arena) und stellt sein Programm „Jackpot“ vor. Aber auch die kleineren Häuser, die in der Schwa-

benmetropole einen großen Anteil am Kulturleben schaffen, warten mit Witzigem oder Skurrilem auf: Die **„Füenf“** sagen „Endlich – Die Abschiedstour mit Highlights aus 25 Jahren“ (19. Januar), **Ingolf Lück** plappert und plappert (25. Januar, 27. April, 6. Dezember), **Lisa Eckhardt – Kaiserin Stasi I** provoziert (10. und 11. Februar, ausverkauft – alle im Theaterhaus). **Fatih Çevikkollu** (29., 30. und 31. März) ist mit „Komm ins Fatihland“, Buchpräsentation, und mit den Kollegen Ana Lucia und Nektarios Vlachopoulos gleich mehrmals im Renitenztheater. Und wenn **Abdel Karim** sagt „Wir beruhigen uns“, dann ahnt man schon fast, welche Szenarien der Comedian entwerfen wird (4. und 5. April, Renitenztheater).

TOP-Adressen in Renningen

Markisen

Winter-rabatt

Genießen Sie Ihren Lieblingsplatz im Schatten ...

Rolläden, Jalousien, Markisen, Reparaturservice

rolläden widmaier

Wir bringen Schatten ins Licht!

Industriestraße 32 · 71272 Renningen
Telefon 07159 44660 · www.rolladen-widmaier.de

Schreinerarbeiten

Wir planen individuelle Schreinerleistungen und fertigen für Sie passgenaue Einbauten und Möbel.

Küchenrenovierung

Wir überarbeiten die Kunststoff-, Lack- oder Massivholz-Fronten Ihrer bestehenden Küche direkt im Werk.

BÄCKER

71272 Renningen, Brennstoffstraße 23
Tel. 07159-19840
eMail: info@schreinerbaecker.de

Kraftsport, Fitness und Gesundheitstraining

Der Fitness Express Club Renningen bietet vielfältige Möglichkeiten.

Fit sein, Sport treiben – und gesund bleiben: Wer will das nicht? Im Fitness Express Club in Renningen gibt es dazu vielfältige Möglichkeiten. Das ist besonders interessant, da das Konzept des Clubs vorsieht, die ersten zwei Wochen völlig kostenfrei wahrzunehmen. „So kann man erst einmal den Club kennen lernen und testen, aber auch jederzeit kostenfrei stornieren,“ betont Horst Neef, Clubleiter im Fitness Express Club in der Benzstraße in Renningen. Danach bezahlen die Kunden für die ersten zwei Monate 14,90 Euro pro Monat, und wer weiter trainieren möchte, zahlt dann 34,90 Euro pro Monat – ein Trainingsplan und die Ernährungsberatung mit inbegriffen. Außerdem gibt es in den Fitness Express Clubs keine Vertragslaufzeiten, sondern nur monatlich kündbare Mitgliedschaften.

Insgesamt fünf Clubs in der Region
Seit zehn Jahren gibt es Fitness Express Clubs, mittlerweile sind es insgesamt fünf in der Region. Der neueste befindet sich in Gärtingen, die anderen in Renningen, Sindelfingen, Böblingen und Stuttgart-Vaihingen. Wer Mitglied ist, kann in allen



Wer sich gerne bewegt und etwas für Gesundheit, Figur und Aussehen tun möchte, ist im Fitness Express Club in Renningen an der richtigen Stelle.

Foto: z

fünf Clubs trainieren – und das bereits ab morgens 5 Uhr, um sich schon vor der Arbeit fit zu machen. Jeden Tag und auch am Wochenende besteht die Möglichkeit bis 24 Uhr zu trainieren, so können

auch Berufstätige das Angebot wahrnehmen. Der 3000 Quadratmeter große Fitness Express Club in Renningen bietet interessante Fitnessangebote für alle, die sich gerne bewegen und

etwas für Gesundheit, Figur und Aussehen tun möchten. Krafttraining an Geräten und im Freihantelbereich, Herz-Kreislauftraining, Functional Training, Vibrafit, Gruppenfitness, Milon-Zirkel, Faszien-Training, das Five-Rücken- und Gelenkkonzept sowie Ernährungsberatung – die Möglichkeiten in den Fitness Express Clubs sind breit gefächert. Dazu gibt es „Ladies Only“, ein Trainingsbereich nur für Frauen, und die Sauna mit einer extra Damensauna für einen guten Abschluss jeder Trainingseinheit.

Klassisch, aber beliebt: der Old-School-Bereich

Sehr beliebt im Fitness Express Club Renningen ist außerdem der neue „Old School-Bereich“ mit ganz klassischen Hanteln und Geräten. „Hier kann man trainieren wie Arnold Schwarzenegger“, erklärt Horst Neef schmunzelnd. Allen Studios gemeinsam ist das Konzept: „Wir leben eine Mischung aus Kraftsport, Fitness und Gesundheitstraining“, erläutert Clubleiter Neef. **hs**

KONTAKT

Fitness Express Club Renningen
Benzstraße 2
71272 Renningen
Telefon: 0 71 59 / 1 67 33 24
www.fitnessexpress-clubs.de/renningen

2 MONATE FÜR NUR 29,90 €

JETZT KOSTENLOS 2 WOCHEN TESTEN

MONATLICH KÜNDBAR

fitness express club

BÖBLINGEN GÄRTINGEN
RENNINGEN SINDELFINGEN
VAIHINGEN

OPTIK carrier

GUTSCHEIN

für einen Sehstärken-Check

Rodenstock DNEye II® Technik

Bahnhofstr. 63 in Renningen

07159-3336

www.carrier-optik.com



Ihr Hörakustik-Geschäft – In Renningen –
Inhabergeführt & herstellerunabhängig

Telefon 07159 - 9307630

Hörgeräte Schmidt & Keller GmbH · Hauptstraße 22 · 71272 Renningen
Mo-Fr: 9.00 – 13.00 Uhr u. 14.00 – 18.00 Uhr · www.schmidtundkeller.de



Weil deine Stadt alles hat.

Jetzt die Online- & Lieferservices ihrer lokalen Fachgeschäfte nutzen!

Klimaresistentere Kulturpflanzen im Kommen

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche macht derzeit circa 45 Prozent der Region aus: Die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart arbeitet an einer Studie zu den Perspektiven der Landwirtschaft in der Region Stuttgart – Ein Viertel des Nahrungsmittelbedarfs könnte derzeit gedeckt werden.

■ REGION STUTTGART
Die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) und der Verband Region Stuttgart arbeiten derzeit an einer Studie „Perspektiven der Landwirtschaft im Ballungsraum“. Die Studie, für die bis zu 30 000 Euro budgetiert sind, untersucht die Zukunft der Landwirtschaft in einem Verdichtungsraum wie der Region Stuttgart und soll eine Grundlage für künftige Entscheidungen und Weichenstellungen darstellen. Die Studie beinhaltet ein Bestandsaufnahme und Analyse der Situation der Landwirtschaft und der regionalen Nahrungsmittelversorgung in der Region Stuttgart und die Bedürfnisse aller Beteiligten herausarbeiten. Schließlich sollen aktuelle Tendenzen und Entwicklungen im Bereich Landwirtschaft und Ernährung

aufgezeigt und Auswirkungen auf die Landwirtschaft und Ernährung in der Region Stuttgart eingeschätzt werden. Und am Ende sollen möglicher Pfade für die künftige Entwicklung der Landwirtschaft und die Möglichkeiten der regionalen Nahrungsmittelversorgung im Verdichtungsraum Region Stuttgart im bundesweiten und europäischen Kontext entstehen.

Artenvielfalt wird erhalten

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche macht derzeit circa 45 Prozent der Region aus. Rein rechnerisch würde diese Fläche reichen, um etwa ein Viertel des Nahrungsmittelbedarfs der ansässigen Bevölkerung zu decken. Gerade die hoch produktive landwirtschaftliche Nutzung



Bauer Sperling aus Mühlhausen baut bereits Artischocken an – Wie es mit der Landwirtschaft in der Region Stuttgart weitergehen soll, klärt vielleicht eine aktuelle Studie der Wirtschaftsförderung der Region Stuttgart.
Foto: Lichtgut/Max Kovalenko

bringt jedoch Konflikte mit Natur- und Bodenschutz, dem Erhalt der Artenvielfalt und der Diversität der Landschaft mit sich.

Studienergebnisse im April

Im Ballungsraum Region Stuttgart lastet durch anhaltenden Flächenbedarf ein hoher Druck auf den landwirtschaftlichen Flächen. Gleichzeitig steht die Agarkultur im Zuge des fortschreitenden Klimawandels vor neuen Herausfor-

derungen. Hitzeperioden und anhaltende Trockenheit erfordern es, auf klimaresistentere Kulturpflanzen umzustellen. Durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie und des Ukraine-Krieges ist die Debatte um regionalen Nahrungsmittelanbau, regionale Produktionskreisläufe, Ernährungssicherheit und 40 die Verringerung der Abhängigkeit von Nahrungsmittelimporten dringender denn je. Die Ergebnisse der Studie werden im April 2024 veröffentlicht.

Nachhaltige Koch-Workshops

■ LUDWIGSBURG
„Mit Brühe gegen Lebensmittelverschwendung“ so heißt am Freitag, 26. Januar, 17 bis 19 Uhr, und am Freitag, 2. Februar, 17 bis 19.30 Uhr ein Kochworkshop. Rinder-, Hühner- und Gemüsebrühe können einfach, ohne Geschmacksverstärker und ohne Konservierungsstoffe, zubereitet werden. Dabei lassen sich auch Schalen von Wurzelgemüse prima weiterverarbeiten. Ganz im Sinne der Nachhaltigkeit verraten die Macher im Workshop, wie aus den, bei der Brühe-Herstellung eingesetzten und gegarten Zuta-

ten, weitere leckere Rezeptideen umgesetzt werden können. Bitte Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitbringen. Das Ernährungszentrum Mittlerer Neckar ist in der Hindenburgstraße 30/1 in Ludwigsburg. Referentin ist Eva Mergenthaler, Hauswirtschaftsmeisterin. Die Kosten betragen 15 Euro pro Person, die am Veranstaltungstag in bar zu bezahlen sind. Die Teilnehmer-Plätze sind begrenzt. Eine Anmeldung ist über www.ernaehrungszentrum-lb.landwirtschaft-bw.de unter „Veranstaltungen“ möglich. *red*

Küchentesterinnen und -tester gesucht!

nur noch bis 27.01.2024

Die **ersten 75 Küchenkäuferinnen und -käufer erhalten** Ihre **frei geplante Küche zum halben Preis** und profitieren von **attraktiven Finanzierungskonditionen!**

In der Zeit bis 27.01.2024 suchen wir, im Auftrag unserer Küchen herstellenden Unternehmen, an all unseren Standorten, für eine regionale Marktanalyse jeweils 75 Küchentesterinnen und -tester.

Als Küchentesterin und -tester müssen Sie lediglich bis zwei Wochen nach der Lieferung Ihrer Küche einen knapp gehaltenen Fragebogen ausfüllen.

Bitte beachten Sie: Bei diesen sensationellen Preisvorteilen müssen wir die Aktion bis 27.01.2024 auf 75 Küchentesterinnen und -tester pro Standort beschränken, da derartige Nachlässe im täglichen Verkauf nicht möglich sind.

Darüber hinaus können Sie bei XXXLutz jede Küche ab einem Auftragswert von 1.500 Euro (nur Holzteile) bei einer Laufzeit von 36 Monaten und 0% Zinsen finanzieren.

Für alle Kundinnen und Kunden, die diesmal nicht zu den ausgewählten Küchen-Testenden gehören, halten wir aktuell weitere verlockende Angebote in allen unseren Abteilungen bereit. Wer Lust auf neue Wohnideen hat,

profitiert jetzt bei uns von tollen Aktionen, ausgezeichnetem Service und besten Möbeln zu einmaligen Preisen.

Darüber hinaus lockt das XXXLutz Restaurant mit frischen und kulinarischen Köstlichkeiten.

Schauen Sie mit Ihrer Familie in Ihrem Möbelhaus vorbei.

Jetzt Termin sichern!

0800/800 9119

oder unter xxxlutz.de/termin

HOROSKOP DER WOCHE

Widder 21.03.–20.04.

Aufgepasst: Auf Ihrem Weg sind links und rechts Fußangeln ausgelegt. Gehen Sie daher stets geradeaus und weichen Sie besser keinen Schritt von Ihrem Pfad ab!

Waage 24.09.–23.10.

Ohne ein gewisses Maß an Disziplin kommen Sie jetzt nicht weiter, sonst leiden Beruf und Privatleben darunter. Konzentrieren Sie sich auf das Wesentliche!

Stier 21.04.–20.05.

Seien Sie am Arbeitsplatz in Ihrem Urteil über einen Kunden nicht vorschnell! Richten Sie sich nicht nach Äußerlichkeiten und geben Sie ihm eine Chance!

Skorpion 24.10.–22.11.

In den kommenden Tagen kommt beruflicher Ärger auf Sie zu. Die Lösung des Problems: Ein Rückzug in die Gefühlswelt wirkt wohltuend und heilsam.

Zwillinge 21.05.–21.06.

Kommen Sie endlich aus Ihrer Höhle hervor! Menschen, die Sie lieben und schätzen, sollten wissen, woran sie bei Ihnen sind – ganz ohne Maskierung!

Schütze 23.11.–21.12.

Sie kommen nicht um ein kleines Wagnis herum, obwohl Sie sonst dem Risiko aus dem Weg gehen. Bringen Sie den nötigen Mut auf und bleiben Sie gelassen!

Krebs 22.06.–22.07.

Sie brauchen viel Geduld mit einem Kollegen. Auf diese Weise lässt sich das Eis dauerhaft brechen! Der Betreffende lässt sich nur ungern helfen, doch es muss sein.

Steinbock 22.12.–20.01.

Wenn Sie jetzt jemandem ihr vollstes Vertrauen schenken, dürfen Sie sich auf wertvolle Gegengaben freuen. Ein Restrisiko bleibt allerdings bestehen.

Löwe 23.07.–23.08.

Treten Sie ruhig mal einen Schritt zurück und lassen Sie anderen den Vortritt. Dadurch verschaffen Sie sich viel Luft und gewinnen sogar noch etwas dazu.

Wassermann 21.01.–19.02.

Seit geraumer Zeit lassen Sie sich auf der Nase herumtanzen und tun sich sehr schwer, ein entscheidendes Machtwort zu sprechen. Jetzt ist es endlich so weit!

Jungfrau 24.08.–23.09.

In den kommenden Tagen wird von Ihnen eine schnelle Reaktion erwartet. Dennoch sollten Sie nicht unbedacht und Hals über Kopf drauflos handeln.

Fische 20.02.–20.03.

Wenn Sie etwas zu sagen haben, bringen Sie es vor! Nur so können Sie auf Ihre Kompetenz aufmerksam machen. Zweifel sind derzeit fehl am Platz.

1/2

PREIS

frei geplante
Küchen
zum (KT)

Lange Einkaufsnacht

27.

Januar
bei XXXLutz in
Fellbach, Böblingen
und Ludwigsburg

bis **21:00** geöffnet

Ausgenommen: siehe KT) sowie in dieser Werbung angebotene Ware

55x in Deutschland!

MEIN MÖBELHAUS. MEIN ONLINE SHOP.

XXXLutz

XXXLutz Fellbach | Edisonstraße 5 | 70734 Fellbach | Tel. (030) 25549175-0 | Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 10.00 – 19.00 Uhr | stuttgart@xxxlutz.de

XXXLutz Ludwigsburg | Monrepoststr. 51 | 71634 Ludwigsburg | Tel. (030) 25549504-0 | Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 10.00 – 19.00 Uhr | ludwigsburg@xxxlutz.de

XXXLutz Böblingen | Otto-Lilienthal-Straße 8-16 | 71034 Böblingen-Hübl | Tel. (030) 25549252-0 | Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 10.00 – 19.00 Uhr | boeblingen@xxxlutz.de

ILDE04-4-d Für Druckfehler keine Haftung. Im Online Shop wird immer der beste Endpreis angezeigt (mit „Aktion“ gekennzeichnet) - unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Marktplatz-Verkäufer/Drittanbieter sind von allen Aktionen ausgenommen. Die XXXLutz Möbelhäuser Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergenthaler Straße 59, 97084 Würzburg. KT) Gültig bei Neuaufträgen. Ausgenommen: Artikel in dieser Werbung, in der Ausstellung als „Bestpreis“, „Bester Preis“ und „Dauertiefpreis“ gekennzeichnete Artikel, bereits reduzierte Ware, Saisonartikel und Gutscheinkauf. Keine weiteren Konditionen möglich. Keine Barauszahlung. Gültig bis 27.01.2024.



TOP-ADRESSEN in Rutesheim



Ein zuverlässiger Partner

Der Rutesheimer Meisterbetrieb Illeson ist seit dem Jahr 1884 der Ansprechpartner für Türen, Fenster und Vordächer.

Von Franziska Penske

Die Firma Illeson ist ein Rutesheimer Meisterbetrieb sowie kompetenter und zuverlässiger Partner, wenn es um Türen, Fenster und Vordächer in bester Qualität geht. Der Fachbetrieb kann auf eine lange Handwerkstradition zurückblicken, die seit dem Jahr 1884 und jetzt bereits in der fünften Generation besteht.

Individuelle Wünsche und Vorstellungen der Kunden

Im Zentrum der Unterneh-

mensphilosophie steht der Kunde mit seinen ganz individuellen Wünschen und Vorstellungen. Bei ausführlichen Beratungsgesprächen im Ausstellungsraum findet sich stets eine optimale und maßgeschneiderte Lösung. „Wir bieten unseren Kunden qualitativ hochwertige und innovative Produkte an, die wir mit unseren eigenen Montageteams vor Ort einbauen“, sagt Geschäftsführer Guido Illeson.

Zu den Illeson-Teams gehören Schreinermeister und Schreinergehilfen. Sie garantieren einen perfekten und

reibungslosen Einbau und die fachgerechte Montage bei den Kundinnen und Kunden.

Produkte von Top-Herstellern bieten Qualität

Bei ihren Produkten, zu denen ebenso Markisen und Insektenschutz gehören, verwendet die Firma Illeson nur hochwertige Materialien namhafter Hersteller, die auch ihren eigenen, hohen Qualitätsansprüchen gerecht werden. Zudem tragen sie zu einer hohen Energieeffizienz bei, die langfristig Energiekosten senkt sowie ein nachhaltiger Beitrag zum Schutz der Umwelt ist.

Daneben spielen Aspekte des Schall- und Lärmschutzes sowie Einbruchschutzes bei der Auswahl eine entscheidende Rolle.

Das Unternehmen bezieht hauptsächlich Bauteile von weru, TOPIC oder Köhnlein – aber auch Produkte anderer Hersteller gehören zum Sortiment des Fachbetriebes. „Aktuell voll im Trend sind unsere Keramiktüren von der Firma weru“, sagt Guido Illeson. Sie seien extrem kratzfest, hitze- und frostbeständig sowie stoßfest, was bei einer viel beanspruchten Eingangstür besonders wichtig ist. „Außerdem sind sie äußerst langlebig und stehen daher für die Themen Nachhaltigkeit und Natürlichkeit“, so der Experte.

Eie große Auswahl an verschiedenen Materialien

Um die individuelle Haustür zu gestalten, stehen den Kunden außerdem hochwertige Alu-Oberflächen in zahlrei-

chen Farben sowie Glas zur Auswahl. Weitere interessante und ungewöhnliche Materialien sind Applikationen aus Sandstein, Schiefer, Beton, Holzdekor oder Füllungen in Echtholz-Optik. Durch das Zusammenspiel von Aluminium-Oberfläche und neuen Materialien können einzigartige Akzente gesetzt werden.

Die Experten von Illeson beraten gerne persönlich zu allen Themen rund um Fenster und Türen.

KONTAKT

Illeson Innenausbau
Gutenbergstraße 6
71277 Rutesheim
Telefon: 0 71 52 / 5 25 20
Mail: illeson@t-online.de

weru

DESIGN ODER NICHT SEIN.

GESTALTEN SIE JETZT IHRE TÜR MIT WERU

• Modernes Design passend zur Fassade
• Innovative Technik für mehr Komfort
• Individuelle Ausstattung nach persönlichem Bedarf
• Sicher und Geld zurück. WERU Haustüren sind förderfähig.*
* Abhängig von aktuellen Förderprogrammen

MODERN

WIR BERATEN SIE GERNE:

illeson
FENSTER + TÜREN

Illeson Innenausbau GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 6 | 71277 Rutesheim
Tel.: 07152 / 52520 | Fax: 58393
www.illeson.de

Wir machen Ihr Auto fit!

Reifen & Auto-Service Rutesheim GmbH · Schilling



Borsigstraße 1 · 71277 Rutesheim
Telefon (071 52) 33 01 90
Fax (071 52) 33 01 88 · info@ras-rutesheim.de
www.ras-rutesheim.de

Weil deine Stadt alles hat.



Jetzt die Online- & Lieferservices ihrer lokalen Fachgeschäfte nutzen!



Guido Illeson führt den Rutesheimer Fachbetrieb bereits in fünfter Generation.

Foto: Franziska Penske

METZGEREI-BISTRO PHILIPPIN

Leckeres Essen in der Stadt!

**Metzgerei-Bistro Philippin • Flachter Straße 9
71277 Rutesheim • www.metzgerei-philippin.de**

EP:Stollstein

ElectronicPartner

Inh. Wilhelm Kasel
Flachter Str. 14
71277 Rutesheim,
Tel. 0715252353,
info@stollstein.de

LCD-/ LED-TV
ELEKTRO-GROßGERÄTE
KAFFEEVOLLAUTOMATEN
MULTIMEDIA,
SATELLITEN-TECHNIK

Fachberatung
individuell und
persönlich

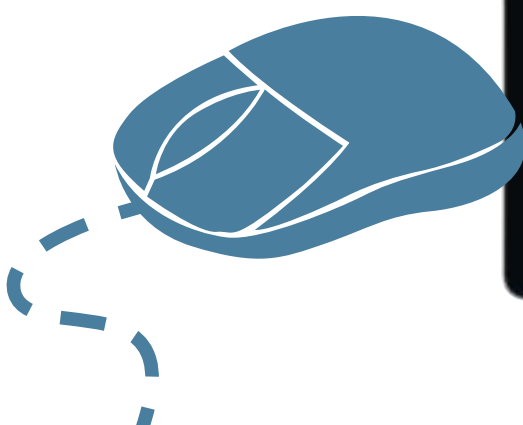
- Wir stellen ein -
Verkäufer/in (m/w/d)
Vollzeit/Teilzeit

Übrigens: Uns gibt es auch online!

Interessantes, Regionales, Kulturelles, Sportliches und Aktuelles aus dem Altkreis Leonberg finden Sie auch bequem von daheim oder unterwegs aus auf

www.leonberger-kreiszeitung.de

Fehlen eigentlich nur noch Sie!



www.leonberger-kreiszeitung.de



Evan Roth führt bei „Since You Were Born“ Bilder-Ausdrücke aus dem Internet in einem Kunstwerk zusammen.
Foto: Veranstalter /Evan Roth

Big Data in der Kunst bündeln

Die Galerie Stadt Sindelfingen zeigt 13 Arbeiten in der Ausstellung „Decoding the Black Box“ vom 27. Januar bis 16. Juni

■ SINDELFINGEN Die Gruppenausstellung Decoding the Black Box lädt zu Digitalen Technologien in der Kunst ein. Realität ist zu einer berechenbaren Entität geworden, in der alles und jeder zur Information wird. Die Informationsflut entleert sich in der Daten- und Bilderflut des World Wide Webs, die uns überschwemmt und ein unkontrollierbares Eigenleben führt. Egal ob Smartphone, Smart Home, Social Software, Bonus-, Navigations-, Verkehrs- oder Überwachungssystem – sie sammeln persönliche Informationen in Form von Big-Data. Die in der Ausstellung versammelten 13 Künstlerinnen und Künstler entschlüsseln die Prozesse, die in unseren Endgeräten – den Black Boxen – ablaufen. Sie legen die Funktionsweisen digitaler Technologien offen und visualisieren zugleich die Auswirkungen, die sie auf unsere Wahrnehmung von Realität haben. Evan Roths Strands Serie beispielsweise ist das

Ergebnis einer tiefgehenden Auseinandersetzung mit der Geschichte der Kartographie und der digitalen Infrastruktur. Die Arbeiten der Serie basieren auf der von Roth konzipierten Software Worlds in Figure, die das Ergebnis dieser Recherche ist. Mit seiner eindrücklichen Installation Since you were born führt er außerdem die Bilderflut vor Augen, der wir im Internet tagtäglich ausgesetzt sind. Ab dem Tag, an dem seine Tochter geboren wurde, sammelte er für vier Monate alle in seinem Browser Cache gespeicherten Bilder. Der Ausstellungsraum ist vom Boden, über die Wände, bis zur Decke mit diesen Bildern übersät und lässt so ein digitales Tagebuch entstehen, das veranschaulicht, wie unser Suchverhalten Zugriff auf die persönlichsten und intimsten Bereiche unseres Lebens gewährt. Mimi Onuoha kombiniert in ihrer Videoarbeit Machine Sees More Than It Says Archivvideos miteinander,

die zwischen den 1950er und 1980er Jahren entstanden sind. Die Zusammenführung dieser Bilder erzählt die Geschichte von rechengesteuerten Technologien, unmittelbar vor dem Aufbruch in die digitale Welt. Adam Harveys Arbeit „Today's Selfie Is Tomorrow's Biometric Profile. Think Privacy“ beruht auf Erkenntnissen aus seinem Forschungsprojekt Exposing.ai und soll ein Bewusstsein dafür schaffen, wie Selfies ohne Zustimmung der Betroffenen von der Industrie als Trainingsdatensätze genutzt werden, um Gesichtserkennung und andere biometrische Analysetechniken zu entwickeln. Weitere Künstler und Künstlerinnen sind Adam Harvey, Femke Herregraven, Jonas Lund, das Künstlerkollektiv Metahaven, Chino Moya, Olsen, Mimi Onuoha, Evan Roth und Eryk Salvaggio. Die Ausstellungseröffnung ist am Freitag, 26. Januar, 19 Uhr. Sie geht bis zum 16. Juni.

Kleinkunst auf dem Fernsehturm

Beste Unterhaltung in luftiger Höhe: KULTURM – Die neue Veranstaltungsreihe auf dem SWR Fernsehturm Stuttgart.

■ WALDAU Kultur wird ab 2024 jeden dritten Montag im Monat in der Eventlocation des SWR Fernsehturms Stuttgart stattfinden und verspricht ein vielfältiges Programm aus Comedy, Kabarett, Musik, Theater und Kleinkunst. Der SWR Fernsehturm ist nicht nur ein Wahrzeichen der Stadt Stuttgart, sondern auch ein Ort mit Geschichte und Tradition. Mit der neuen Veranstaltungsreihe soll die gute Tradition des Turms als kultureller Treffpunkt fortgesetzt und weiter ausgebaut werden: Beste Unterhaltung in luftiger Höhe. Am Montag, 15. Januar, 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr), findet die erste Ausgabe der Reihe statt, ein Abend mit Wolfgang Seljé. Der schwäbische Botschafter ist beauftragt, das geheimnisvolle Image der Schwaben ins richtige Licht zu rücken. Mit schwäbisch-internatio-

nalem Entertainment, Witz, Tiefgang und Sendungsbewusstsein, gehüllt in warmen Bariton, erzählt und singt sich Wolfgang Seljé in die Herzen seines Publikums. Am 19. Februar, kommt Buddy Bosch mit schwäbischer Mundart und Musik, am 18. März Sandra Hartmann und Oli Prechtl mit einem komödiantischen Chansonabend und am 15. April Tina Häussermann mit Comedy und Musikkabarett. KulturM bietet eine Plattform für regionale Künstlerinnen und Künstler, um ihr Können einem exklusiven Publikum von maximal 62 Personen in der Eventlocation – die sich 144 Meter über dem Erdboden befindet – zu präsentieren. Talentierte, namhafte und preisgekrönte Künstler werden das Publikum einen Abend lang hautnah unterhalten, aber auch junge Talente & Newcomer

aus dem Poetry Slam & der Stand Up Comedy sollen eine Bühne und Chance bekommen – denn gerade in Zeiten wie diesen braucht es neue Impulse im Bereich Kunst- und Kulturveranstaltungen. Das Ziel ist es dabei immer, den Gästen einen unvergesslichen Abend zu bereiten: ob zum Lachen oder Nachdenken – die Eventabende bieten Unterhaltung auf höchstem Niveau, was bei dieser Location und Veranstaltungsreihe doppeldeutig oder wörtlich verstanden werden darf. Neben dem kulturellen Angebot können sich die Gäste auch kulinarisch im Leonhardts Panoramacafé im SWR Fernsehturm verwöhnen lassen.

Die Event-Tickets für 39 Euro inkl. Auffahrt zum Turmkorb sind online auf reservix.de und an allen Reservix-Verkaufsstellen erhältlich.

3 für 1-Sparen

- 1 Boden zum Top-Preis
- 2 Fußleisten immer kostenlos dazu
- 3 Dämmung immer kostenlos dazu

Dämmung und die passende Fußleiste
kostenlos
bei jedem Hartboden-Kauf



BoDomo Laminat (7017)
Dekor Winterliche grau

- Handwerkliches Darlings
- Einfach und schnell zu verlegen
- Pflegeleicht
- Made in Germany
- Stärke 7 mm / NK 31
- 10 Jahre Garantie

Unser Verkaufspreis €/m²: 11.99
PE-Dämmung, 2 mm: 0.99
Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.: 3.75
Alles zusammen: **16.73**

Unser Preis €/m²: **11.99** (einschließlich PE-Dämmung und Fußleiste)

BoDomo Laminat (7613)
Dekor Maja Eiche

- Bewährtes Verlegesystem
- Robust und widerstandsfähig
- Blauer Engel
- Stärke 7 mm / NK 31
- 10 Jahre Garantie

Unser Verkaufspreis €/m²: 13.99
PE-Dämmung, 2 mm: 0.99
Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.: 3.75
Alles zusammen: **18.73**

Unser Preis €/m²: **13.99** (einschließlich PE-Dämmung und Fußleiste)

BoDomo Laminat (8022)
Dekor Eiche Klassik grau

- Bestseller Qualität
- Bewährtes Verlegesystem
- Robust und widerstandsfähig
- Blauer Engel
- 8 mm Stärke / NK 32
- 15 Jahre Garantie

Unser Preis €/m²: **14.99** (einschließlich PE-Dämmung und Fußleiste)

BoDomo Rigid-Vinyl (5234)
Buffalo Spice

- TOP Einsteigerqualität
- Int. Dämmung
- Wasserfest und Robust
- Pflegeleicht
- 4,5 mm Stärke / NK 31
- 10 Jahre Garantie

Unser Preis €/m²: **19.99** (einschließlich Dämmung und Fußleiste)

BoDomo Rigid-Vinyl (5254)
Dekor Kamea grey

- Trenddekore in Steinoptik
- Int. Dämmung
- Besonders Pflegeleicht
- Langlebig und Widerstandsfähig
- 5,0 mm Stärke / NK 31
- 10 Jahre Garantie

Unser Preis €/m²: **27.99** (einschließlich Dämmung und Fußleiste)

BoDomo Rigid-Vinyl (5228)
Dekor Vancouver honey

- Unsere Bestseller
- Topqualität – ideal für alle Wohn- und Gewerberäume
- Feuchtraum geeignet
- Dielen in Landhausoptik
- 5,0 mm Stärke / NK 32
- 15 Jahre Garantie

Unser Preis €/m²: **32.99** (einschließlich Dämmung und Fußleiste)

Laminat DEPOT

18x in Deutschland - jetzt auch in
74321 Bietigheim
Kirchheimer Str. 4 · Tel. 07142-9936291

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 9.30 - 19 Uhr

www.laminatdepot.de

Nur solange der Vorrat reicht. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Direkt bei **hofmeister**
Die Erlebnis-Wohnzentren



Bodenbeläge SK Süd GmbH



IMMOBILIEN

ETW VERKÄUFE

2-Zi.-Wohnung

Kapitalanleger sucht 2-3-Zi.-Whg. zu Kaufen. Tel. 01575/ 1098679

GRUNDSTÜCKE KAUFGESUCHE

Wir suchen Ihr Grundstück oder Haus – bestmöglicher Preis – Immobilien Tel: 0711-72 20 90 30 www.gutimmo.de

VERMIETUNGEN

Möblierter Wohnraum

S-Feuerb. Zi. ruhig ☎ 01522/ 7345133

MIETGESUCHE

2-Zi.-Wohnung

Paar (Festanstellung) mit Kind su. 2-3-Zi.-Whg. im Raum Stgt. / Umge- bung. Tel. 0176-72786908

Bekanntschäften

Er sucht Sie

Er, 80/179, humorvoll, zärtlich, sucht Dich für schöne Treffen. Alter sowie leichte Gehbehinderung un- wichtig. ☒ V 48410, Pf. 363, 71603 Ludwigsburg oder chiffre@luwo.de

Er sucht Ihn

Hallo, ich bin ein intelligenter attrakti- ver Mann, 25 Jahre alt, suche einen Partner für eine schöne gemeinsame Zeit. Bei Sympathie bin ich offen für alles! Bitte nur bei ernstem Interesse melden! netterkerldan@gmail.com

Sie sucht Ihn

Katrin, 60+, NR, norm. Figur, sympa- thisch und empathisch sucht einen unternehmungslustigen, bodenständi- gen, gepflegten Mann für eine intakte Beziehung. BmB. Keine Mails. ☒ W 48407, Pf. 363, 71603 Ludwigs- burg oder chiffre@luwo.de

Bodenst. Witwe 69 sucht für eine ehrliche Beziehung einen netten, attrak- tiven Mann, NR, Nichttrinker (keine E-Mail) ☒ unter ZZ206754 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Hübsche Gerlinde 75 Jahre jung, bin eine herzengute, ruhige Frau, mit guter Figur, ich mag die häusl. Gemüt- lichkeit, Ausflüge mit meinem Auto, verwöhne gerne mit guter Küche. Seit kurzem bin ich leider verwitwet und wer die Einsamkeit kennt wird mich gut verstehen. Ich freue mich auf Ih- ren Anruf pv Tel. 0170 – 7950816

Hier passiert's: Im Wochenblatt. www.leonberger-kreiszeitung.de

Schön und erfolgreich werben? Schnell zur Leonberger Kreiszeitung!

Starten Sie mit uns durch! Wir beraten Sie gerne!



Zeitungsverlag Leonberg GmbH Stuttgarter Str. 7-9 71229 Leonberg Fon 07152 937-2855 werbung@leonberger- kreiszeitung.zgs.de

IMPRESSUM

Verlag
Stuttgarter Nachrichten
Verlagsgesellschaft mbH
Plieninger Str. 150,
70567 Stuttgart
Geschäftsführer: Herbert Dachs

Anzeigen und Beilagen
Südwest Media Network GmbH
Plieninger Straße 150
70567 Stuttgart
Verantwortlich: René Haubitz

Der schnelle Weg zu uns
Fon 07152 937-2850
Fax 07152 937-2859
E-Mail
anzeigen-leo@swm-network.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste
Nr. 20 vom 1.1.2024

Redaktion
SWM.N Sonderthemen
Reimund Abel (verantw.)
Fon 07152 937-2834
Fax 07152 937-2819
E-Mail wobla@
leonberger-kreiszeitung.zgs.de

Verteilung
MMD Verteildienst GmbH & Co. KG
Fon 0711 7205-5440
qualitaet@mmd-verteildienst.de

Druck
MHS Print GmbH
Plieninger Straße 150
70567 Stuttgart

Mitglied im Bundesverband
Deutscher Anzeigenblätter e. V.
Auflage ADA-geprüft



Leonberg & Strohgäu
WOCHENBLATT
www.leonberger-kreiszeitung.de

In Anzeigenkooperation mit
Leonberg & Strohgäu
mit Hohehnung

Der gemeinsame Lokaltteil
LEONBERGER KREISZEITUNG STUTTGARTER NACHRICHTEN STUTTGARTER ZEITUNG

Wir verwenden Recycling-Papier und sind
nach DIN EN ISO 14001:2005 zertifiziert.

planen, bauen, wohnen

Nebenkosten zu hoch?

Ob Nachzahlung oder Erstattung: Die Überprü- fung der Betriebskostenabrechnung kann für Mieterinnen und Mieter sinnvoll sein. Nicht selten gibt es Fehler. Ein Rechner kann dabei helfen.

Noch im vergangenen Jahr die Betriebskos- tenabrechnung vom Vermieter erhalten? Dann kann es sinnvoll sein, sich die- ses Dokument einmal in Ruhe anzuschauen. Sind die Zahlen plausibel? Haben Sie womög- lich zu viel bezahlt? Mögliche Einwände müssen Mieterin- nen und Mieter nämlich inner- halb eines Jahres nach Zugang der Abrechnung beim Vermie- ter hinterlegen.

Jutta Hartmann vom Deut- schen Mieterbund (DMB) empfiehlt Betroffenen aller- dings, sich nicht so lange Zeit zu lassen und die Abrechnung besser zeitnah zu prüfen oder prüfen zu lassen. Für eine erste Analyse kann der Betriebskos- tencheck des DMB eine gute Hilfe sein.

Rechner bietet Ansatzpunkte

Dort können Mieterinnen und Mieter sämtliche relevante Gebäudedaten sowie die ein-

zelnen Nebenkostenpositi- onen der Abrechnung eingeben. Diese Daten vergleicht der Rechner dann mit dem bun- desweiten Durchschnitt und ermittelt, ob die Betriebskos- ten des Wohngebäudes im Ver- gleich unauffällig sind oder ob es starke Abweichungen gibt.

Mit Hilfe des Betriebskos- tenchecks könnten zwar „kei- ne verbindlichen Überprüfun- gen der Abrechnungen oder der einzelnen Kostenhöhen durchgeführt werden“, sagt Jutta Hartmann. Abweichun- gen von den Durchschnitts- werten können Mietern sowie Beratern von Mietervereinen oder Verbraucherzentralen aber Hinweise bieten, einzelne Positionen einmal genauer zu prüfen. Die Ergebnisseite des Checks können sich Mieterin- nen und Mieter zu diesem Zweck als PDF-Datei he- runterladen und mit zum Ter- min nehmen.

Gut zu wissen: Nach Ablauf des Abrechnungszeitraums



Sind die Betriebskosten unauffällig oder gibt es starke Abweichungen im bundesweiten Durch- schnitt? Das ermittelt der Online-Rechner des DMB.

Foto: Florian Schuh/dpa-tmn

haben Vermieterinnen und Vermieter zwölf Monate Zeit, um die Betriebskostenabrech- nung zu erstellen. Häufig gilt das Kalenderjahr von Januar bis Dezember als Abrech- nungsperiode. In diesen Fällen ist also der 31. Dezember des Folgejahres die Deadline für

die Nebenkostenabrechnung des Vorjahres.

Haben Vermieter die Nebenkostenabrechnung für 2022 also nicht im vergange- nen Jahr erstellt und den Mie- tern zukommen lassen, kön- nen sie etwaige Nachzahlun- gen nur noch dann von ihnen

verlangen, wenn sie die Verzö- gerung nicht selbst verschul- det haben – etwa aufgrund eines verzögerten gemeindli- chen Bescheids. Möglicher- weise zu viel gezahlte Beiträge müssen sie den Mietparteien aber dennoch erstatten.

dpa-tmn

Umzug mit Kindern

Was Eltern tun können, um die Vorfreude auf das neue Zuhause zu wecken.

Nicht nur für Eltern bedeutet ein Um- zug Stress pur, Kinder sind genauso von Gefühlen wie Überwälti- gung und Angst betrof- fen. Vier Tipps des On- line-Portals leben-und-erzie- hen.de können den Ortswech- sel mit dem Nachwuchs jedoch erleichtern.

1. Früh über den Umzug spre- chen: Steht der Umzug fest, sollten Eltern ihre Kinder so früh wie möglich darüber informieren und aktiv mit ein- beziehen. So können sich die Kleinen auf die Veränderun- gen einstellen.

Auch wichtig: Erklären Sie den Kindern, dass ein neues Zuhause einen Wechsel der Kita oder Schule bedeuten kann. Wenn Fragen aufkom-

men, beantworten Sie diese ehrlich und verständlich.

2. Gemeinsam mindestens eine Kiste packen: Das ge- meinsame Packen einer Kiste mit den Lieblingsspielzeugen kann Kindern Sicherheit ge- ben und die Vorfreude auf das neue Zuhause steigern. Egal ob Teddybär oder Spielzeug- auto – es geht nicht um den In- halt der Kiste, sondern um den Prozess. Dabei können Eltern und Kind auch direkt entschei- den, wo die Sachen im neuen Zimmer untergebracht wer- den.

Noch ein Tipp, um das Pa- cken spannender zu machen: Lassen Sie Kinder ihre eigenen Kartons bemalen. Das bringt Spaß und Farbe in den Umzug.

3. Dem Kinderzimmer geben: Die gemeinsame Planen des neuen Zimmers kann vor allem älteren Kindern helfen, sich auf die kommenden Verän- derungen vorzubereiten.

Damit der Nach- wuchs gut ankommen kann, sollten Eltern das Kinderzimmer als ersten Raum fertig eingerichtet und alle Kartons ausgepackt ha- ben. Dadurch können sich Kin- der direkt am ersten Tag im neuen Zuhause wohlfühlen.

4. Erinnerungen aus alte Zu- hause bewahren: Der Ab- schied vom alten Zuhause und den Erinnerungen dort kann schwer sein. Lassen Sie sich und dem Nachwuchs hierfür genug Zeit. Die gewohnte Um- gebung mit einem Video fest- zuhalten, ist eine gute Mög- lichkeit, um die Erinnerungen zu bewahren.

dpa-tmn



Gemeinsam Kisten packen.

Foto: Markus Scholz/dpa-tmn

HIER FINDEN SIE IHRE TRAUMTÜR



Wir haben auch für Sie die passende Haustür. Fragen Sie Ihren Fachhändler.

Weidle
Fensterbau · Haustüren
Berliner Strasse 51 • 71229 Leonberg
Tel. 0 71 52/4 19 45 • Fax 0 71 52/7 62 65
weidle@t-online.de
Kunststoff-, Holz-, Holz-Alu-Fenster
Haustüren • Rollläden • Reparaturen
www.weidle-fensterbau.de

KÖSTER Exklusive Haustüren aus Aluminium

Weil deine Stadt alles hat.



Jetzt die Online- & Lieferservices Ihrer lokalen Fachgeschäfte nutzen!

Winterschnitt – jetzt Termin vereinbaren!

ideen für Ihren Garten
WEBER
Ihre Experten für Garten & Landschaft

Im Neuenbühl 10 + 18 • 71287 Weissach – Flacht • Telefon 0 70 44 / 3 12 12
Telefax 0 70 44 / 3 36 22 • info@webergmbh.com • www.webergmbh.com



livingon
Integrationen, Farben und Trends – mit Holzbohlen einrichten



FERTIGPARKETT
Eiche Texture weiß



ECHTHOLZBODEN
Eiche Light Suede



KESSEL
HOLZ CENTER

Heimsheimer Straße 69
Weil der Stadt/Hausen
Telefon 0 70 33 / 46 66 57
www.holzcenter-kessel.de

Lokal verwurzelt: Engagement, das verbindet.



Ihre beste Entscheidung -

MAXIMALE QUALITÄT, MINIMALE PREISE



Aktion gültig bis 03.02.2024

Erstklassige Fachberatung und schnelle Bestellung ab 10 Uhr direkt unter: **0711 25 25 200**



EINBAU-HERDSET XE3 E1CCCOANO + M13R42N2

- EINBAUHERD E1CCCOANO**
- ▶ Frontfarbe: Edelstahl
 - ▶ Garraumvolumen: 71 Liter
 - ▶ 5 Beheizungsarten: Großflächengrill, CircoTherm sanft, Ober-/Unterhitze, Heißluft, Umluftgrill
 - ▶ Temperaturregelung: 50 °C - 275 °C
 - ▶ LED-Display: kontrastreich und gut lesbar
 - ▶ CircoTherm: gleichzeitiges Backen, Braten und Kochen auf bis zu 3 Ebenen
 - ▶ Schnellaufheizung
 - ▶ Kühlgebläse
 - ▶ individuell einstellbare Kindersicherung
 - ▶ optische Aufheizkontrolle



GLASKERAMIK-KOCHFELD M13R42N2

- ▶ 4 Kochzonen mit Restwärmeanzeige
- ▶ Bräterzone: extra zuschaltbare Kochzone für großes Bratgeschirr

768.00 €



KÜHL-GEFRIER-KOMBINATION KGN39AIAT

- ▶ Standgerät
- ▶ Kühlen: 260 Liter
- ▶ Gefrieren: 103 Liter
- ▶ NoFrost: Nie mehr Abtauen!
- ▶ Edelstahl mit Anti-fingerprint: reduziert Verschmutzungen und erleichtert die Reinigung
- ▶ Metallrückwand mit multiAirflow-System: gleichmäßig gekühlte Lebensmittel auf allen Ebenen
- ▶ VitaFresh XXL: extragroße Schubladen mit Feuchtigkeitsregulierung
- ▶ flexible Türabsteller für die individuelle Anpassung
- ▶ SuperKühlen: Lebensmittel schnell herunterkühlen
- ▶ Türanschlag wechselbar
- ▶ Energieverbrauch von nur 104 kWh/Jahr
- ▶ H/B/T: 203 x 60 x 66,5 cm



1149.00 €



GESCHIRRSPÜLER DSN28040X

- ▶ teilentriegelbar
- ▶ Edelstahlblende
- ▶ 14 Maßgedecke
- ▶ 8 Programme
- ▶ Oberkorb höhenverstellbar
- ▶ SteamGloss: Gläser ohne Wasserflecken
- ▶ Funktion Schnell+: bis zu 70 % Zeitersparnis



398.00 €



SIEMENS

WASCHMASCHINE WM14NK93

- ▶ 1-8 kg, Mengenautomatik
- ▶ Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- ▶ iQdrive-Motortechnologie: effizient, langlebig und leise
- ▶ VarioSpeed: bis zu 65 % kürzere Waschkdauer
- ▶ Anti Vibration: mehr Stabilität und Laufruhe
- ▶ Nachlegefunktion



549.00 €



GESCHIRRSPÜLER FES7671XPM

- ▶ teilentriegelbar
- ▶ 14 Maßgedecke
- ▶ AirDry-Technologie
- ▶ Glasschutz durch Soft-Spikes und SoftGrips
- ▶ ProClean-Satelliten-Sprüharm: weniger Wasserverbrauch



**Aktionspreis 868.00 €
-70 € UMDENKBONUS**
798.00 €**



Miele

WASCHMASCHINE WWD320WPS

- ▶ 1-8 kg, Mengenautomatik
- ▶ Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- ▶ QuickPowerWash: saubere Wäsche in weniger als einer Stunde
- ▶ CapDosing: praktische Portionskapseldosierung
- ▶ Vorbügeln: Weniger Bügeln!



1179.00 €



AKTION! AKTION! AKTION! AKTION! AKTION!



WÄRMEPUMPEN-TROCKNER WQB245B90

- ▶ 1-9 kg Fassungsvermögen
- ▶ klimafreundlicher Trockner mit dem umweltfreundlichsten Kühlmittel (R290)
- ▶ stabiler und ruhiger Betrieb
- ▶ Home Connect: bequeme Steuerung per Smartphone



959.00 €



WÄRMEPUMPEN-TROCKNER WQG233DH0

- ▶ 1-8 kg Fassungsvermögen
- ▶ SensitiveDrying-System: besonders gleichmäßiges Trocknen ohne Knitterfalten
- ▶ umweltfreundliches Kältemittel
- ▶ großes LED-Display



729.00 €



WÄRMEPUMPEN-TROCKNER TWC560WP

- ▶ 1-8 kg Fassungsvermögen
- ▶ EcoDry-Technologie: konstant niedriger Energieverbrauch
- ▶ FragranceDos: flauschige und herrlich duftende Wäsche
- ▶ PerfectDry: punktgenaue Trocknung für alle Textilien



1079.00 €

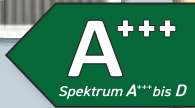


WÄRMEPUMPEN-TROCKNER TR9T70699

- ▶ 1-9 kg Fassungsvermögen
- ▶ SensiDry: spart Energie und trocknet gleichmäßig
- ▶ AbsoluteCare: Schutz vor Einlaufen Ihrer Wäsche
- ▶ 3D-Scan: präzise Trocknung
- ▶ Hygiene-Programm



899.00 €



KONDENS-TROCKNER DCU8230N

- ▶ 1-8 kg Fassungsvermögen
- ▶ 15 Programme
- ▶ LED-Display
- ▶ OptiSense-Sensortrocknung
- ▶ AquaWave: wellenartige Trommelbewegung für sanfteres Trocknen



398.00 €



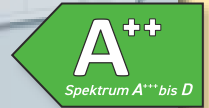
WÄRMEPUMPEN-TROCKNER WT45HV93

- ▶ 1-8 kg Fassungsvermögen
- ▶ AutoDry: schonendes und präzises Trocknen
- ▶ Easy Clean-Filter: spart Zeit und Energie



**Aktionspreis 649.00 €
-50 € Extra-Bonus***

599.00 €



* Beim Kauf dieses Aktionsgeräts im Zeitraum vom 01.09.2023 bis 29.02.2024 erhalten Sie von SIEMENS 50 € Geld zurück. Die Teilnahmebedingungen sowie alle Details zur Aktion finden Sie unter: www.siemens-home.bsh-group.com/de/produkte/exklusiv-sortimente/extraklasse/extra-bonus. BRUHN ist nicht Veranstalter dieser Aktion. Ein Direktabzug wird von BRUHN nicht vorgenommen. | ** 70 € Umdenk-Bonus gültig beim Kauf eines Aktionsgerätes im Zeitraum vom 15.10.2023 bis 31.03.2024. Nach dem Kauf erstattet Ihnen AEG 70 € zurück. Dafür müssen Sie sich online registrieren und Ihre Kaufrechnung hochladen. Nach erfolgreicher Überprüfung der Daten wird Ihr Bonus direkt an Sie überwiesen. Die Teilnahmebedingungen sowie alle Details zur Aktion finden Sie unter: www.aeg-umdenkbonus.de. BRUHN ist nicht Veranstalter dieser Aktion. Ein Direktabzug wird von BRUHN nicht vorgenommen.



Eigener Kundendienst



Altgeräte-Entsorgung



Top-Fachberatung



Sofortmitnahme



Liefer- und Einbau-Service

4x
im Großraum
STUTTGART

STUTTGART-WANGEN
Ulmer Straße 197
70327 Stuttgart-Wangen
Tel: 0711 / 25 25 20 50
wangen@elektro-bruhn.de

Öffnungszeiten:
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden
U-Bahn-Haltestelle „Im Degen“ (Linien U4, U9, Bus 42)

GERLINGEN
Siemensstraße 66
70839 Gerlingen
Tel: 07156 / 16 58 111
gerlingen@elektro-bruhn.de

Öffnungszeiten:
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

WEINSTADT-ENDERSBACH
Großheppacher Straße 49
71384 Weinstadt-Endersbach
Tel: 07151 / 90 32 111
endersbach@elektro-bruhn.de

Öffnungszeiten:
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

FILDERSTADT-BERNHAUSEN
Karlstraße 50
70794 Filderstadt-Bernhausen
Tel: 0711 / 25 25 21 50
bernhausen@elektro-bruhn.de

Öffnungszeiten:
MO-FR 9-18.30 Uhr | SA 9-14 Uhr
Parkplätze vorhanden

★★★★★
Von Ihnen mit
SEHR GUT
bewertet



WWW.ELEKTRO-BRUHN.DE



Bruhn-Elektro-Hausgeräte Handelsgesellschaft mbH; Sitz der Gesellschaft: Großheppacher Straße 49, 71384 Weinstadt. Angebot gültig: 24.01. - 03.02.2024. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Solange Vorrat reicht. Preise in Euro.

www.trustedshops.com/de/ip/trusted-shops-awards

SWE-KW01/2024

Im Juni 2024 wird gewählt – wie laufen die Vorbereitungen?



Stefan Bülow (links) und Jan Vollmer prüfen Wahlunterlagen. Foto: Sebastian Küster

Gemeinde- und Ortschaftsratswahl, Europawahl, Kreistagswahl und Regionalwahl. Dafür können die Bürgerinnen und Bürger am 9. Juni 2024 ihre Stimme abgeben. Für die Kommunen ist das Wahljahr 2024 eine Mammutaufgabe. Was bisher passiert ist? Ein Rückblick.

Gut eineinhalb Jahre Planung, um Wahlzettel und Urnen in Wahllokalen vorzubereiten? Klingt ganz einfach. Aber hinter fünf Wahlen in Leonberg stecken viel Aufwand, dauerhaft hohe Belastung, viel Präzision, aber auch eine große Portion Spaß. Jan Vollmer und Stefan Bülow sind diejenigen, die sich schon seit Herbst 2022 mit dem kommenden Wahltag am 9. Juni 2024 intensiv auseinandersetzen. Wahlen – die Königsdisziplin einer Stadtverwaltung, könnte man sagen. „Ich war schon bei zwei Wahlen aktiv dabei, aber die hier sind schon eine besondere Herausforderung“, sagt Stefan Bülow, während er an einer Karte der Wahlbezirke, gepinnt an einem Whiteboard, entlangfährt. Die Wahlbezirke wurden lange nicht angeglichen, obwohl sich die Stadt über die Jahre hinweg verändert hat. Leonberg wuchs, Wohn- und Gewerbegebiete kamen hinzu. Deshalb wurden die Wahlbezirke bereits 2020 durch Stefan Bülow, sowie seine Vorgesetzten Peter Höfer und Heike Hartmann an das veränderte Wahlverhalten angepasst. „Das alles muss man bei der Organisation der Wahllokale mit einbeziehen“, sagt Bülow. Er will verhindern, dass in manchen Lokalen am Wahltag zu viel und in anderen möglicherweise zu wenig los ist. Die goldene Mitte zu treffen jedoch – das ist eine große Herausforderung. Auch vor diesem Hintergrund und aufgrund der Erfahrungen bei der Landtags- und Bundestagswahl 2021, wurden die Wahlbezirke in den vergangenen Monaten noch einmal optimiert. Bezirk für Bezirk, Straße für Straße, Haus für Haus ging Stefan Bülow in mühevoller Kleinarbeit an seinem Rechner durch. „Manchmal war es auch notwendig rauszufahren und sich die Gegebenheiten vor Ort genau anzusehen. Denn wir wollen natürlich verhindern, dass sich für die Bürgerinnen und Bürger – trotz Neuerung an manchen Stellen – etwas verschlechtert“, sagt Bülow. So könnte es beispielsweise sein, dass die Anzahl der Bürgerinnen und Bürger pro Wahlbüro zwar stimmig ist, einzelne aber plötzlich einen großen Umweg in Kauf nehmen müssen – Verschlimmbesserung sozusagen. „Manche müssen vielleicht ein paar Meter mehr laufen, das lässt sich bei einer Neuausplanung nicht vermeiden. Für die allermeisten wird es aber entweder so bleiben wie bisher, oder bes-

ser. Da bin ich sicher“, erklärt Bülow. 2024 wird es 21 Wahllokale geben, 14 in der Kernstadt, drei in Höfingen, zwei in Warmbronn und jeweils eins in Gebersheim und Silberberg. Jan Vollmer sitzt ihm im Doppelbüro gegenüber. Er nickt während Bülow von seiner neuen Struktur erzählt. Dass die beiden nahezu täglich in medias res gehen und sich eng miteinander abstimmen, ist unabdingbar. Denn ohne Vollmer wären die Wahlen wahrscheinlich nicht umsetzbar, genauso umgekehrt. Vollmer hat erst im Jahr 2023 seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Leonberg absolviert. Er freut sich, dass er gleich zu Beginn seiner Übernahme so eine wichtige Rolle übernehmen darf. Seine Aufgabe war und ist es weiterhin, dass die Wahlunterlagen rechtzeitig und korrekt vorhanden sind. Je nach Wahl gibt das Land oder der Bund die Rahmenbedingungen vor. Die kommunalen Spielräume sind gering: Welches Siegel muss beim Briefwahlumschlag an welche Stelle? Wie muss der Erklärungstext exakt ausformuliert sein? Welche Farben und welche Größen müssen die unterschiedlichen Couverts eigentlich haben? Sorgfalt bis ins kleinste Detail. Ein Fehler reicht aus, um die Wahlen für ungültig zu erklären. Klar ist: Die Stadt geht bei rund 37.000 Wahlberechtigten von einer Wahlbeteiligung von rund 50 Prozent aus. Davon wiederum werden voraussichtlich die Hälfte Briefwählerinnen und -wähler sein. Alle anderen gehen am Sonntag ins Wahllokal. Zwei Personen, zwei Beispiele. Die Liste der Aufgaben bis zur Wahl 2024 ist lang. Bisher wurden nebenbei auch noch um Wahlhelfende geworben, sich um die Akquirierung von Wahlendienstleistern gekümmert und eine geeignete Druckerei für die Wahlunterlagen gefunden. Um den Wahlhelfenden eine angemessene Entschädigung gewähren zu können, passte Heike Hartmann die Anpassung der entsprechenden Gemeindegeldsatzung an. Während Parteien und Gruppierungen ihre Listen aufgestellt haben, stimmte der Gemeinderat im Dezember über den Gemeindevwahlauschuss ab. Er hat zur Aufgabe, die Wahlen zu überwachen und die Wahlvorschläge der Parteien zuzulassen. Um die Bildung des Gemeindevwahlauschuss kümmert sich Hauptamtsleiter Peter Höfer. Er steht mit seinen langjährigen Erfahrungen auch bei allen Fragen mit Rat und Tat zur Seite. Eines ist sicher: Stefan Bülow und Jan Vollmer bleiben dran. Bis 9. Juni 2024 und darüber hinaus, wenn die Stimmen ausgezählt werden müssen, damit spätestens zwei Tage danach die letzten Ergebnisse verkündet werden können.

Neue RegioRad-Station im Haldengebiet

Die fünfte Station mit Leihrädern in Leonberg ist seit Ende Dezember in Betrieb. An der neuen RegioRad-Station an der Ecke Jahnstraße/Strohgäustraße stehen Fahrräder sowie Pedelecs zur Verfügung.

Spontan und nachhaltig mit dem Rad mobil – die neue RegioRad-Station am Eingang zum Haldengebiet bindet nun auch den Norden der Kernstadt in das Netz der Leihfahrräder ein. Räder können hier geliehen und zurückgegeben werden.

„Durch die neue RegioRad-Station kommt man zum Beispiel schnell mit dem Rad aus dem Haldengebiet zum Bahnhof – und mit einem geliehenen Pedelec auch bequem wieder hoch“, erklärt Radverkehrskordinator Johannes Bohle. „Je mehr Gebiete wir verknüpfen, desto attraktiver wird das Angebot der Leihfahrräder.“ In Leonberg stehen nun fünf Stationen zur Verfügung: im Haldengebiet, am Bahnhof, am Leo-Center, am Kino sowie im Gewerbegebiet LeoWest. Sie ergänzen das Angebot nachhaltiger Mobilität in Leonberg.

Hintergrund zum Verleihsystem

RegioRad ermöglicht es allen, an einer Station per App oder Polygo-Karte ein Fahrrad auszuliehen und es an einer beliebigen anderen Station wieder abzustellen. So können spontan und flexibel Fahrräder ausgeliehen werden. Dabei sind Leihfahrräder auch noch günstig, wie eine Beispielrechnung zeigt: Im Polygo-Tarif, eine Art Grundgebühr, sind bei einer Fahrt mit einem Pedelec die ersten 15 Minuten gratis, ab der 16. Minute werden dann 6 Cent pro Minute berechnet. Das bedeutet konkret: Eine Pedelec-Fahrt aus dem Haldengebiet zum Leonberger Bahnh-



Im Haldengebiet können ab sofort Fahrräder und Pedelecs ausgeliehen werden. Foto: Leila Fendrich

hof, zum Leo-Center oder zum Kino ist in der Regel kostenlos. Eine Fahrt nach Gerlingen kostet bei einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 15 Stundenkilometern unter 30 Cent.

Ein Schiff wird beim Pferdemarkt zum städtischen Festwagen

Zum ersten Mal in der Geschichte des Pferdemarkts wird die Stadt beim Festumzug mit einem Schiff von der Berliner Straße aus in den Marktplatz einlaufen. Die MS Leonberg bietet Platz für rund 30 Personen. Bürgerinnen und Bürger konnten mitmachen und ihr Foto einreichen, um die Bullaugen zu dekorieren.

In einer Scheune in der Nähe der Engelbergstadt steht ein Schiff auf vier Rädern. Der Trailer ist allerdings kein echter Trailer. Und es handelt sich auch nicht um ein Ruderboot, oder eine Yacht oder ein Katamaran. Das Schiff soll schließlich nicht wirklich zu Wasser gelassen werden. In Leonberg setzt man den Koloss aus Holz als Festwagen der Stadt beim traditionellen Pferdemarkt-Umzug ein. Umgewöhnen muss sich die MS Leonberg dafür nicht. Ursprünglich stammt sie nämlich aus einer „Werft“ in einer Kleinstadt im Main-Kinzig-Kreis und wurde dort beim Karneval bereits als Festwagen genutzt. Als Oberbürgermeister Martin Georg Cohn zufällig vom Ausrangieren des Schiffs hörte, zögerte er nicht lange. „Mir schoss sofort das Bild in den Kopf, wie es beim Pferdemarkt durch die Altstadt fahren könnte. Ich war begeistert, setzte mich mit dem Verkäufer in Verbindung und alles nahm seinen Gang“, erinnert sich Oberbürgermeister Martin Georg Cohn an das Frühjahr 2023. Mit einem neuen Festwagen auch einen neuen Impuls beim Pferdemarkt zu setzen – dieser Wunsch wurde an den Oberbürgermeister bereits mehrfach von Bürgerinnen und Bürgern, aber auch von Gästen, herangetragen. 11.000 Euro hat das Amt für Kultur und Sport für das Schiff in die Hand genommen, das künftig jährlich als Wagen das größte Fest Leonbergs bereichern wird. Doch mit dem Kauf war es nicht getan. Im Juni 2023 wurde die MS Leonberg mit einem Unimog in seine neue Wirkungsstätte gezogen – begleitet von einem Containerfahrzeug der Feuerwehr. Den Test durch die engen Gassen der Leonberger Altstadt hat das Schiff bereits bestanden.



Den Umzug verfolgen viele Bürgerinnen und Bürger, auch aus der Region, wie hier im Jahr 2023. Foto: Marc Gilardone

Seit zwei Wochen arbeiten rund 20 Ehrenamtliche daran, das Schiff fit für den Pferdemarkt zu machen. Die meisten sind Mitarbeitende der Stadtverwaltung mit handwerklichem Geschick. Auch einige Feuerwehrmänner und -frauen helfen mit. „Das Schiff war schon bevor wir angefangen haben in einem super Zustand. Aber natürlich gibt es Dinge, die wir noch anpassen müssen“, sagt Feuerwehrkommandant Wolfgang Zimmermann, der die Schiffsrenovierung – genau wie die anderen Helferinnen und Helfer – mit viel Freude übernommen hat. Die MS Leonberg benötigt einen neuen Anstrich. Außerdem tauschen die Ehrenamtlichen an einigen Stellen Bretter aus, damit beim Pferdemarkt alle Reisenden auch sicher unterwegs sind. Bevor die MS Leonberg

ablegt, wird der TÜV den Wagen überprüfen und freigeben.

Fotos in den Bullaugen

Rund 30 Personen könnte die MS Leonberg mit auf große Fahrt nehmen. „Anlegestelle“ ist der Marktplatz. Dort werden Oberbürgermeister Martin Georg Cohn sowie die Ehrengäste zusteigen. Aber auch alle anderen Bürgerinnen und Bürger können – allerdings nur mit ihrem Gesicht – Teil der Pferdemarkt-Fahrt werden. Die MS Leonberg nimmt nämlich Fotos von Personen mit auf große Fahrt. Ein Ticket ins Kreuzfahrt-Glück erhalten alle, die ein Foto von sich bei der Stadtverwaltung eingereicht haben. Die Bilder werden in die Bullaugen des Schiffes gehängt.

Viel Lob für den Umgang mit antisemitischem Vorfall



Zahlreiche Feuerwehrmänner und -frauen sind der Einladung zum Vortrag über Rassismus und Antisemitismus von Dr. Michael Blume in die Leonberger Feuerwehr gefolgt. Foto: Sebastian Küster

Der Beauftragte der Landesregierung gegen Antisemitismus in Baden-Württemberg, Dr. Michael Blume, war kurz vor den Weihnachtsfeiertagen zu Gast in Leonberg. Blume hielt einen Impulsvortrag in der Feuerwehr und beantwortete viele Fragen etwa zu den Themen Rassismus und Antisemitismus. Anlass für den Besuch war ein Vorfall im Juli, als mehrere Feuerwehrleute in einer Nacht ausländerfeindliche Parolen über den Lautsprecher eines Dienstwagens gerufen haben sollen.

Dass es an diesem Abend gerade nicht darum geht mit dem Finger auf Feuerwehrleute zu zeigen – das macht Dr. Michael Blume gleich zu Beginn klar. „Sie haben sich nicht schuldig gemacht. Wichtig ist, wie Sie nach den Vorfällen mit der Lage umgegangen sind. Und das war vorbildlich“, so der 47-Jährige. Der Beauftragte für Antisemitismus berät eigentlich die Landesregierung etwa in jüden- und ausländer-

feindlichen Fragen. Doch an diesem Abend im Dezember 2023, ist Blume quasi selbst Brandbekämpfer für die Feuerwehr – im übertragenen Sinn. Bei einer Trunkenheitsfahrt in der Nacht zum Samstag, 15. Juli 2023, sollen fünf Feuerwehrleute über eine Lautsprecheranlage des Dienstfahrzeugs rechtsradikale Parolen gerufen haben. Oberbürgermeister Martin Georg Cohn verurteilte die Vorgänge am Tag darauf aufs Schärfste: „Gleichberechtigung, Respekt und Achtung für alle Menschen sind Werte, die unsere Gesellschaft insbesondere und auch gerade in der aktuell schwierigen Zeit benötigt. Mit diesem Vorfall wurden diese Werte mit Füßen getreten.“ Die betroffenen Personen sind seitdem und auch weiterhin vom Dienst suspendiert. Noch immer ermittelt die Staatsanwaltschaft in diesem Fall.

„Für Transparenz entschieden – der richtige Weg“

Die sofortigen konsequenten personellen Maßnahmen reichten der Stadt Leonberg und auch dem Feuerwehrkommandanten Wolfgang Zimmermann jedoch nicht aus. „Anstatt die Institution, die Verwaltung, die Feuerwehr zu schützen und den Vorfall zu verheimlichen – dieses falsche Verhalten erlebe ich übrigens leider häufig – hat sich die Stadt für Transparenz und Aufarbeitung entschieden. Das war genau der richtige Weg. Das ist vorbildlicher Umgang“, macht Dr. Blume in seinem Vortrag klar. Zu Beginn des Abends blickt Feuerwehrkommandant Wolfgang Zimmermann auf das vergangene halbe Jahr zurück: „Als ich damals kurz nach den Vorfällen durch die Polizei davon erfuhr, war ich im ersten Moment tief geschockt und wie gelähmt. Ich hätte niemals gedacht, dass so etwas passieren kann. Später gab es auch die ein oder andere Träne“, berichtet Zimmermann und schaut dabei in die große Runde. Rund 70 Feuerwehrleute sind der freiwilligen

Einladung zum Vortrag gefolgt. Obwohl von dem Begriff Vortrag eigentlich keine Rede sein kann. Der längste Teil des Abends gestaltete sich als offenes Gespräch zwischen den Kameradinnen und Kameraden untereinander, aber auch mit Michael Blume. Die Männer und Frauen interessierten sich unter anderem dafür, wie sie damit umgehen sollen, wenn in ihrem Familien- oder Freundeskreis antisemitische oder verschwörungstheoretische Gedanken Einzug halten. „Wichtig ist, dass man solche Aussagen nicht einfach stehen lässt, sondern Zivilcourage zeigt und versucht mit der Person in Ruhe ins Gespräch zu gehen, Fakten aufzuzeigen“, erklärt Blume. Wer zu konfrontativ ins Gespräch einsteige, riskiere, dass sich der Gegenüber abwendet und frustriert weiter in die Gedankenspirale abdrifte. „Sie müssen sich aber auch darüber im Klaren sein, dass Sie nicht jede einzelne Person überzeugen können. Bei manchen Menschen nützt dieses Gespräch nichts mehr – leider“, so Dr. Blume. Der Landesbeauftragte empfiehlt in solchen Fällen: Wenn das Gespräch nicht reicht, sollten Sie Hilfe bei einer Beratungsstelle in Anspruch nehmen.

Kooperation mit KZ-Gedenkstätte

Während Dr. Michael Blume wertvolle Alltagstipps gibt, steht Marei Drassdo neben ihm. Die Vorsitzende der KZ-Gedenkstätteninitiative wurde ebenfalls zu dem Abend der Aufarbeitung des Vorfalles von Feuerwehrkommandant Wolfgang Zimmermann eingeladen. Denn mit dem Besuch des Antisemitismus-Experten soll das Thema Aufarbeitung bei der Feuerwehr nicht erledigt sein. „Es gibt hier vor Ort noch viele Möglichkeiten sich weiterhin damit zu beschäftigen. Zum Beispiel mit einer Führung durch die KZ-Gedenkstätte. Das möchten wir als Feuerwehr auf jeden Fall tun. Ich bedanke mich herzlich bei Frau Drassdo für dieses Angebot und auch dafür, dass sie der Einladung gefolgt und heute hier ist“, so Zimmermann.

DIESE WOCHE

Bürger-Service.....2, 3

Amtliches.....2, 3

Veranstaltungen / Kultur2–5

Informationen zum 331. Pferdemarkt.....4, 5

Bekanntmachungen auch im Internet: www.leonberg.de

LOKALE
AGENDA
LEONBERG

Wussten Sie, dass ...

bei den Kommunalwahlen die Ortschaftsräte, der Gemeinderat, der Kreistag und die Versammlung des Verbands Region Stuttgart gewählt werden?

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Leonberg

Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Martin Georg Cohn

Redaktion:
Pressestelle der Stadtverwaltung
Neues Rathaus
Belforter Platz 1, 71229 Leonberg
Postfach 17 53, 71226 Leonberg
Telefon 990 - 0, Telefax 990 - 10 90
E-Mail: amtsblatt@leonberg.de

Technische Herstellung:
Zeitungsverlag Leonberg GmbH

Das Amtsblatt wird kostenlos an die Haushalte der Stadt Leonberg verteilt und erscheint wöchentlich. Redaktionsschluss ist in der Regel donnerstags, um 12 Uhr.

Richtlinien zur Plakatierung der Wahlwerbung

Auf der städtischen Sonderseite www.leonberg.de/wahlen finden Interessierte viel Wissenswertes zum Wahljahr 2024. Nun steht hier auch ein Merkblatt über die Richtlinien der Plakatierung der Wahlwerbung zur Verfügung.

Bei Wahlwerbung muss einiges beachtet werden. Die Stadt Leonberg hat in einem Merkblatt alle relevanten Informationen für Parteien, Fraktionen und Gruppierungen übersichtlich zusammengefasst. Es steht allen Bürgerinnen und Bürgern auf der Sonderseite Wahlen unter www.leonberg.de/wahlen zur Verfügung. Neben den zeitlichen Fristen zur Plakatierung sind hier unter anderem auch zahlreiche Informationen zur Form und Größe zu finden. Auch Hintergründe zu den Plakatständen und deren Standorten sind in der PDF-Datei abrufbar. Alle Interessierten können sich das Dokument herunterladen – und wenn gewünscht – anschließend ausdrucken. Weitere Informationen zu den Wahlen sind ebenfalls auf der Sonderseite hinterlegt.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Notfalldienst im Klinikverbund Südwest, Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50. Geöffnet montags, dienstags und donnerstags, von 18 bis 20 Uhr, mittwochs von 14 bis 20 Uhr, freitags von 16 bis 20 Uhr sowie an den Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Für nicht gefähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116 117 angefragt werden.

Zentrale und kostenfreie Telefonnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst, inklusive dem kinderärztlichen Notfalldienst und dem augenärztlichen Notdienst an den Wochenenden sowie Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **116 117**. Weitere Informationen unter www.notfallpraxis-leonberg.de.

Montag bis Freitag, 9 bis 19 Uhr: **docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder **docdirekt.de**

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der folgenden Telefonnummer zu erfragen: 0711 7877722

Apotheken

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr und dauert 24 Stunden, sofern nicht ein früheres Ende angegeben ist.

Mittwoch, 24. Januar: Schütz'sche Apotheke Renningen, Jahnstraße 39, Telefon: 07159 2367
Donnerstag, 25. Januar: Graf-Ulrich-Apotheke Leonberg, Graf-Ulrich-Straße 6, Telefon: 07152 24422
Freitag, 26. Januar: Arkaden-Apotheke Heimerdingen, Karlstraße 6, Telefon: 07152 58877 und Stadt-Apotheke am Narrenbrunnen Weil der Stadt, Stuttgarter Straße 17, Telefon: 07033 52760
Samstag, 27. Januar: Central-Apotheke international, Leonberger Straße 108, Telefon: 07152 47969
Sonntag, 28. Januar: Rathaus-Apotheke Rutesheim, Flachter Straße 4, Telefon: 07152 997816
Montag, 29. Januar: h&h Apotheke Leonberg, Marktplatz 9/1, Telefon: 07152 901900
Dienstag, 30. Januar: Sonnen-Apotheke Rutesheim, Porzheimer Straße 4, Telefon: 07152 52134
Mittwoch, 31. Januar: Bahnhof-Apotheke Ditzingen, Gerlinger Straße 18, Telefon: 07156 959696

Notfalldienst für kleine Haustiere

Nach Beschluss der Vertreterversammlung der Tierärztekammer Baden-Württemberg darf nur noch die Telefonnummer der diensthabenden Praxis veröffentlicht werden.
Samstag, 27. Januar und Sonntag, 28. Januar: 07033 33698

Tierrettung Böblingen

24 Stunden verfügbarer Notdienst zur Erstversorgung von verletzten oder in Not geratenen Haus- und Wildtieren. Notfallnummer: 07132 85 99 719.

Netze BW GmbH

Telefon: 0800 3629-477 (Stromstörungen)
Telefon: 0800 3629-447 (Gasstörungen)
Telefon: 0800 3629-900 (Informationen)

Baubetriebshof

Im Baubetriebshof Leonberg in der Au sind in Notfällen folgende Abteilungen unter der Rufnummer 07152 990-3501 rufbereit:
Stadtwerke bei Wasserrohrbrüchen,
Abt. Elektrizität nur für öffentliche Anlagen,
Abt. Straßenbau bei gefährlichen Straßenschäden und Beschädigungen.

Bestattungsunternehmen

an Sonn- und Feiertagen und während der Nachtzeit:
Anita Martin, Telefon: 07152 903095
Albert Sauter, Telefon: 07152 25-247 oder 25-352
Michael Berthold, Telefon: 07152 354266
Bestattungshaus Haller, Telefon: 07152 3325737
Kick & Groshaupt Bestattungen GmbH, Telefon: 07152 7644966

Stempel-Gewinnspiel läuft noch bis 15. Februar



Noch bis zum 15. Februar können Bürgerinnen und Bürger am Stempel-Gewinnspiel teilnehmen. Zu gewinnen gibt es Einkaufsgutscheine für die teilnehmenden Betriebe. Foto: Leila Fendrich

Anlässlich des Jubiläums der Fairtrade-Stadt Leonberg haben Bürgerinnen und Bürger die Chance auf einen von 50 Einkaufsgutscheinen für teilnehmende Betriebe. Aber Achtung: Das Stempel-Gewinnspiel läuft nur noch bis Donnerstag, 15. Februar.

Um das vielfältige Angebot in der Engelbergstadt so richtig schmackhaft und teilnehmende Betriebe noch sichtbarer zu machen, hat die Stadt Leonberg Anfang November 2023 ein Stempel-Gewinnspiel ins Leben gerufen. Bis Donnerstag,

15. Februar, können Interessierte die Restaurants, Bekleidungsgeschäfte und Co. besuchen beziehungsweise dort einkaufen und dadurch insgesamt zehn Stempel sammeln. Anschließend wird die Stempelkarte eingereicht. Mit etwas Glück gewinnen die Teilnehmenden einen von 50 Gutscheinen mit einem Wert von je 50 Euro. Diesen können die Gewinnerinnen und Gewinner bei den Betrieben in Leonberg einlösen. Teilnehmende können auch mehrere Stempelkarten einreichen. Die zehn Stempel müssen nicht zwingend in zehn unterschiedlichen Betrieben gesammelt werden.

Eltern-Baby-Kurse starten im März

Ab März gibt es wieder freie Plätze in den Eltern-Baby-Kursen der Jugendmusikschule (JMS). Herzlich willkommen sind Babys im Alter von 6 bis circa 18 Monaten gemeinsam mit einer Bezugsperson. Der Kurs findet immer mittwochs um 10.30 Uhr statt.

Babys werden mit musikalischer Neugier geboren. Da ist sich die Wissenschaft sicher. Bereits im Mutterleib nehmen sie wohl durch den Hörsinn schon ab dem vierten Monat der Schwangerschaft ihre Umwelt wahr, fühlen Bewegungen, hören Geräusche und vor allem die



An der Jugendmusikschule starten im März Eltern-Baby-Kurse. Symbolfoto: Stadtverwaltung

Stimme der Mutter. An diese Erfahrungen knüpft der Eltern-Baby-Kurs der JMS an und intensiviert durch Lieder, Kniereiter und Bewegungs-

Jetzt zur Ehrenamtskarte 2024 des Jugendausschusses anmelden

Schnell und engagiert sein lohnt sich: Bis Mittwoch, 31. Januar, kann noch eine Ehrenamtskarte für Leonbergerinnen und Leonberger zwischen 10 und 27 Jahren beantragt werden. Der Geldwert über insgesamt 30 Euro kann in den Bäderbetrieben, der Stadtbücherei und im Studio Fitness eingelöst werden. Die Ehrenamtskarte ist eine Initiative des Jugendausschusses der Stadtverwaltung Leonberg.

Wer jung ist und sich ehrenamtlich engagiert, hat Vergünstigungen verdient. Das dachte sich der Jugendausschuss und rief die sogenannte Ehrenamtskarte in Leonberg ins Leben. Auf der Karte sind 30 Euro gebucht. Das Geld kann derzeit im Hallenbad und Leobad, der Stadtbücherei und dem Studio Fitness eingelöst werden. Kinder und Jugendliche erhalten die Karte, wenn sie

- zwischen 10 und 27 Jahre alt sind,
- sich in Vereinen oder Organisationen regelmäßig mindestens 25 Stunden pro Jahr engagieren (ohne dass diese verpflichtend sind oder anderweitig entschädigt werden)

- oder unabhängig davon die Jugendleiter-Card (JuLeiCa) besitzen.

Beantragt werden kann die Karte über den Verein, in dessen Rahmen sich der oder die Jugendliche ehrenamtlich engagiert. Weitere Informationen und die Anmeldung für Vereine ist unter www.leonberg.de/ehrenamtskarte-jugendliche zu finden. Für die Beantragung werden personenbezogene Daten wie Name, Anschrift, Geburtsdatum und – wenn vorhanden – die Jugendleiter-Card verarbeitet.

Weitere Sponsoren gesucht

Die Stadtverwaltung und der Jugendausschuss möchten das Angebot für die Ehrenamtskarte noch weiter ausbauen. Wer als Sponsorenpartner auftreten möchte, kann sich beim Stadtjugendreferent Lars Schoppe unter l.schoppe@leonberg.de melden.

Mikrozensus 2024 gestartet

Anfang Januar ist bundesweit die größte jährliche Haushalterhebung, der Mikrozensus 2024, gestartet. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Mithilfe.

Über das ganze Jahr 2024 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 62.000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Rund ein Prozent der Haushalte im Südwesten ist zur Teilnahme aufgefordert. Pro Woche werden über ganz Baden-Württemberg verteilt mehr als 1.000 Haushalte um Rückmeldung gebeten.

Was ist der Mikrozensus?

Die Erhebung erfasst seit 1957 etwa den Familienstand, Bildungsabschlüsse und die Erwerbstätigkeit. Neben jährlich wiederkehrenden Themen umfasst der Mikrozensus auch wechselnde Themen. 2024 wird zusätzlich nach dem Pendelverhalten der Bürgerinnen und Bürger gefragt. Drei EU-weite Erhebungen ergänzen das nationale Grundprogramm: Fragen zur Beteiligung am Arbeitsmarkt gehören seit 1968 dazu.

Im Bürgerzentrum Stadtmittte in der Neuköllner Straße 5 heißt es am Samstag, 27. Januar, von 11.30 bis 14 Uhr, wieder „Leo-Mitte isst“. Das Motto lautet auch an diesem Tag wieder zusammen sein, sich kennenlernen, miteinander ins Gespräch kommen und gemeinsam essen.

Alle Nachbarinnen und Nachbarn erwartet neben einer warmen Mahlzeit, ein tolles Programm für Jung und Alt. Das Atrio Leonberg bietet für alle Gäste Kerzenziehen in der Kerzenwerkstatt an. Die freiwillig Engagierten erzählen von vielfältigen Möglichkeiten im Quartier Leonberg-

Mitte. Essen und Getränke sind wie immer bei „Leo-Mitte isst“ kostenfrei.

Tanzen mit der Sozialstation

Ab 14 Uhr gibt es die Möglichkeit das Tanzein zu schwingen. In Kooperation mit der Sozialstation Leonberg wird dieses Angebot für die Gäste und alle Tanzinteressierten organisiert. Dass Tanzen förderlich für die Gesundheit und das Wohlbefinden ist, belegen nicht nur zahlreiche Studien – auch Jacob Fries von der Sozialstation Leonberg, der mit großer Freude das Tanzangebot im Bürgerzentrum Stadtmittte an-

Diese Betriebe stempeln

- Eine-Welt-Laden
- Juwelier Goldberg
- Gebers Landmarkt
- Optik Fassl
- Sportwelt Leonberg
- Stadt Café Trölsch/Stadt Backstube
- Ziegler Wohn- und Tischkultur
- Bossa Brasil
- Sweet Spot Yoga
- Petrol
- domizil.
- engelberg.
- Wibbel
- Comazo Leonberg
- Mutter Natur
- i-Punkt Leonberg
- Intersport Rappke
- TeeGschwendner
- Jacques' Wein-Depot Leonberg
- Pro Vitess & Rehazentrum Leonberg

Teilnahmevoraussetzungen für Betriebe

Betriebe im Bereich Handel und Gastronomie müssen mindestens zwei Fairtrade-zertifizierte Produkte im Sortiment beziehungsweise auf der Speisekarte haben. Dienstleister müssen im Kundenservice mindestens zwei Fairtrade-zertifizierte Produkte verwenden. Das Gewinnspiel wird von der Städtischen Fachstelle für bürgerschaftliches Engagement, der Fairtrade-Steuerungsgruppe und dem Citymanagement veranstaltet.

spiele die Beziehung zwischen Eltern und Kind. Gemeinsam werden Instrumente erforscht und Klänge ausprobiert und sowohl die motorische, als auch emotionale Entwicklung des Kindes unterstützt sowie der Spracherwerb gefördert.

Die Teilnahme an einer Schnuppereinheit ist jederzeit nach Anfrage per E-Mail an jms@leonberg.de möglich.

Weitere Informationen zum Kursangebot erteilt die Jugendmusikschule unter 07152 990-1471 oder per E-Mail an jms@leonberg.de. Die Anmeldung ist telefonisch, per E-Mail oder online unter www.leonberg.de/Jugendmusikschule möglich. Dort sind auch ausführliche Kursbeschreibungen zu finden.



Die Ehrenamtskarte können junge Leonbergerinnen und Leonberger noch bis Mittwoch, 31. Januar, beantragen. Foto: Leila Fendrich

Beratungen der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg bietet für Versicherte in Leonberg wöchentlich einen Sprechtag an. In den Beratungen werden Auskünfte erteilt über

- Renten
- Versicherungsfragen
- Medizinische Rehabilitation
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Kranken- und Pflegeversicherung bei Rentenbezug

Beratungen werden ausschließlich nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung durchgeführt. Zur Terminvereinbarung wenden sich Bürgerinnen und Bürger an die Deutsche Rentenversicherung Stuttgart unter der Telefonnummer 0711 848 30 300. Für die Terminvereinbarung bitte die Versicherungsnummer bereithalten. Die Beratungen finden im Rathaus Leonberg, Belforter Platz 1, Erdgeschoss, Raum 0.22, jeweils mittwochs in der Zeit von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr, statt. Es wird darum gebeten, zum vereinbarten Termin, einen gültigen Personalausweis beziehungsweise Reisepass und die Versicherungsunterlagen mitzubringen. Die Beratungsdauer beträgt maximal 20 Minuten. Bitte beachten: es werden keine Anträge und/oder Unterlagen bei den Beratungsterminen entgegengenommen.

Neues Programm der Familienbildungsstätte

Am Freitag, 26. Januar, veröffentlicht die Familienbildungsstätte das Frühjahrsprogramm auf www.fbs-leonberg.de. Online-Anmeldungen sind ab Freitag, 26. Januar, möglich. Das Büro bleibt von Montag, 29. Januar, bis Montag, 19. Februar, während der Anmeldephase geschlossen. Telefonische und persönliche Anmeldungen sind ab Dienstag, 20. Februar, möglich. Nach Prüfung der Kursbelegung erhalten Angemeldete per E-Mail eine Anmeldebestätigung oder einen Wartelisten-Platz.

Tiefgaragenstellplätze zu vermieten

Die Stadt Leonberg vermietet ab 1. März zwei Tiefgaragenstellplätze (Hubgarage) im Eltinger Fußweg 8 in Leonberg. Die monatliche Miete beträgt 50 Euro. Bei Interesse und zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins steht Uschi Schröder vom Gebäudemanagement der Stadt Leonberg unter 07152 990-3222 zur Verfügung.

SPRECHSTUNDEN DER FRAKTIONEN

SPD-Fraktion

Montag, 29. Januar, 18 Uhr
Rathaus Belforter Platz 1, Zimmer 00.18
Anmeldung bei Ottmar Pfitzenmaier
Telefon: 07152 46404
E-Mail: pfitzenmaier-leonberg@t-online.de
www.spd-fraktion-leonberg.de

VERANSTALTUNGEN

Sport

Jeden Dienstag und Donnerstag, 14.30 Uhr: Walking. Treffpunkt: Gebersheim, „Hohle Eiche“. Veranstalter: Alpen- und Skiclub Leonberg

Samstag, 3. Februar, 8.35 Uhr: Wanderung um Winnenden. Wegstrecke rund 13 Kilometer, Wanderzeit etwa 4,5 Stunden. Anmeldung telefonisch bei Thomas Hackspacher unter 0711 7156193. Mitglieder und Gäste sind willkommen. Treffpunkt: Bahnhof Leonberg Veranstalter: Schwäbischer Albverein – Ortsgruppe Leonberg

Vereine

Donnerstag, 25. Januar, 9.30 bis 11.30 Uhr: Familiencafé für Mütter und Väter mit Kindern (0 bis 3 Jahre). Keine Anmeldung erforderlich. Ort: Jugendraum im Haus der Begegnung. Veranstalter: Familien-Bildungsstätte Leonberg e. V.

Sonntag, 28. Januar, 15 bis 17 Uhr: Offenes Trauercafé für alle, die von Trauer um einen nahestehenden Menschen betroffen sind. Bei Kaffee und Kuchen kann in geschützter Atmosphäre geweint, geschwiegen, geteilt und gelacht werden. Kostenlos und ohne Voranmeldung. Ort: Hospiz Leonberg, Seestraße 84, 2. Obergeschoss. Veranstalter: Ambulanter Hospizdienst Leonberg

Dienstag, 30. Januar, 9.30 bis 11.30 Uhr: Familiencafé für Mütter und Väter mit Kindern (0 bis 3 Jahre). Keine Anmeldung erforderlich. Ort: Café B21, Bismarckstraße 21, Gastraum Café. Veranstalter: Familien-Bildungsstätte Leonberg e. V.

STANDESAMT

Sterbefall

12. Januar 2024: Helene Husic

Zur Veröffentlichung von Geburten und Eheschließungen liegen derzeit keine Einverständniserklärungen vor.

BÜRGERZENTRUM STADTMITTE



Bürgerschaftliches Engagement

Ansprechperson: Susanne Halfar
Telefon: 07152 990-4977, E-Mail: s.halfar@leonberg.de
www.leonberg.de/Bürger-aktiv

FreiwilligenAgentur Leonberg

Neuköllner Straße 5, 71229 Leonberg
Telefon: 07152 30 99 26 oder 990-4977
E-Mail: freiwilligenagentur@leonberg.de
www.leonberg.de/fal

Das FAL-Team sucht Unterstützung

In den Sprechstunden werden Bürgerinnen und Bürger beraten, die sich für ein Ehrenamt interessieren. Die FAL vermittelt die Kontakte zu den entsprechenden Organisationen und Vereinen. Gesucht wird jemand, der dabei hilft, den Internetauftritt moderner zu gestalten und Plakate und einen Flyer zu erstellen. Damit verbunden ist Büro- und PC-Tätigkeit, Kontaktpflege zu den Organisationen sowie die Teilnahme an Teamsitzungen. Regelmäßige Mitarbeit und Zuverlässigkeit ist erwünscht. Wenn Sie Interesse und Neugier für das Thema Ehrenamt und Engagement in Leonberg mitbringen, dann sind Sie bei der FAL richtig. Informationen erteilt Frau Halfar unter 07152 990-4977.

Sprechstunde der FAL

Werden Sie aktiv für sich und andere – engagieren Sie sich im Ehrenamt
Jeden ersten Mittwoch im Monat von 16 bis 18 Uhr findet im Bürgerzentrum Stadtmitte eine Sprechstunde der FAL statt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Tafel sucht ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Der Evangelische Diakonieverband im Landkreis Böblingen sucht dringend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für die Leonberger Tafel. Der Evangelische Diakonieverband bietet ein kollegiales, freundliches Arbeitsklima und die Möglichkeit, sich zum Wohle der Menschen in Leonberg einzusetzen. Gesucht werden Helferinnen und Helfer, die in der Tafel Leonberg mitpacken und sich zu- trauen, einen Mercedes-Bus (Sprinter) sicher durch Leonberg und Umgebung zu fahren, um Essen spenden einzusammeln. Interessierte wenden sich telefonisch unter 07152 332940-10 an Bezirksgeschäftsführer Tom Bredow.

Für ehrenamtliches Engagement in der Rheuma-Liga: Hilfe, die bewegt

Die Rheuma-Liga in Leonberg bietet neben Funktionstraining (Wasser- und Trockengymnastik) auch Informationen, Beratung und Vorträge, sowie Ausflüge an. Hierzu werden dringend weitere ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. Eine individuelle Einarbeitung und qualifizierte Fortbildungen stellen sicher, dass Interessierte für ihre künftigen Aufgaben gerüstet sind. Des Weiteren erwartet Sie ein freundliches und unterstützendes Team. Wichtig sind die Anteilnahme und Interesse. Weitere Informationen erteilt Stefanie Renz, Sozialfachkraft der Rheuma-Liga BW e.V., telefonisch unter 07251 916225 oder per E-Mail an s.renz@rheuma-liga-bw.de.

Lokale Agenda Leonberg

Geschäftsstelle im Bürgerzentrum Stadtmitte
Neuköllner Straße 5, Leonberg
Susanne Halfar, Telefon: 07152 3099-77 oder 07152 990-4977
www.leonberg.de/Bürger aktiv

Kostenlose Beratung des Energiekreises

Am Freitag, 26. Januar, von 17.30 bis 19 Uhr, findet im Bürgerzentrum Stadtmitte eine kostenlose Erstberatung in Energiefragen statt. Mitarbeiter des Energiekreises geben hier Informationen über alternative Energie, Heizung, Dämmung, Fördermöglichkeiten und Anderes. Der Energiekreis trifft sich am Freitag, 26. Januar, um 19 Uhr, im Bürgerzentrum Stadtmitte zur monatlichen Besprechung. Interessierte Gäste sind willkommen. Für beide Veranstaltungen ist eine Anmeldung per E-Mail an ruediger.beising@t-online.de erforderlich.

Repair Café

Das Repair Café ist eine ehrenamtliche Gruppe der Lokalen Agenda Leonberg und bietet folgende Möglichkeiten: gemeinsam kaputte Sachen reparieren, fachkundige Beratung, nette Begegnungen und viel Inspiration. Folgende Reparatur-Bereiche werden angeboten: Elektrogeräte, Computer, Textilien, Fahrräder, Möbel, sonstige Gegenstände etc. Kostenfrei. Die Treffen finden jeweils am zweiten Samstag des Monats von 10 bis 13 Uhr im Bürgerzentrum Stadtmitte statt. Das nächste Treffen ist am Samstag, 10. Februar.

Gruppen und Sprechstunden

Montag, 29. Januar
10 bis 12 Uhr: Bauernmalerei

13 bis 17 Uhr: Schach

Dienstag, 30. Januar
10 bis 12 Uhr: Arbeiten mit Holz

Mittwoch, 31. Januar
13 bis 17 Uhr: Schach
14.30 bis 17.15 Uhr: Bridge
19.30 bis 21.30 Uhr: Bridge

Donnerstag, 1. Februar
13 bis 17 Uhr: Skat
14 bis 17 Uhr: Sprechstunde INSEL e. V. (nach telefonischer Vereinbarung unter 07152 3378610)

Freitag, 2. Februar
13.30 bis 15.30 Uhr: Computer Club Leonberg (Anmeldung bei Herrn Köppel, Telefon: 07152 949866 oder Herrn Geiger, Telefon: 07152 44406)

Samstag, 3. Februar
10 bis 12 Uhr: Vater-Kind-Treff
ab 18 Uhr: Kosovarischer-Treff

Schuldnerberatung der AWO

Die nächste Schuldnerberatung der AWO wird am Montag, 29. Januar, von 18 bis 19.30 Uhr, angeboten. Die Beratung findet nach vorheriger telefonischer Terminvergabe unter 07152 25287 statt.

Die Angstselbsthilfegruppe Sprungbrett trifft sich immer 14-tägig in den ungeraden Wochen im Bürgerzentrum Stadtmitte. Am Mittwoch, 31. Januar, trifft sich die Selbsthilfegruppe ab 19.30 Uhr im Foyer. An diesem zentralen Ort bietet die Selbsthilfegruppe „Sprungbrett“ allen Menschen, die unter Angststörungen und Panikattacken leiden, Gelegenheit, sich mit Betroffenen auszutauschen und zu treffen. Um vorherige Anmeldung bei Günther Philippi unter 07231 4623438 oder g-philippi@gmx.net.de wird gebeten.

Sprechstunde der IBB-Stelle

Die nächste Sprechstunde der IBB-Stelle in Leonberg wird am Freitag, 2. Februar, ab 10 Uhr, im Bürgerzentrum Stadtmitte, angeboten. Die IBB-Stelle ist eine Beratungs-, Informations- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehöriger im Landkreis Böblingen. Die Mitarbeiterinnen der IBB-Stelle sind Anlaufstelle für Fragen aller Art, die Menschen in seelischen Notlagen beschäftigen. Sie arbeiten ehrenamtlich, haben ein offenes Ohr,

kennen viele Hilfsmöglichkeiten und können bei Schwierigkeiten vermitteln. Die Gespräche sind selbstverständlich vertraulich. Kontakt: Telefon: 07044 400 9900, E-Mail: Kontakt@ibb-stelle-bb.de

Glemstaler Tauschring

Im Glemstaler Tauschring wird „Zeit gegen Zeit“ getauscht. Der nächste Stammtisch findet am Dienstag, 6. Februar, um 19 Uhr, im Bürgerzentrum Stadtmitte, statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Die Mitglieder freuen sich auf ein Kennenlernen und informieren gerne. Weitere Informationen über den Tauschring und das Tauschen sind unter www.Glemstaler.de abrufbar. Dort sind auch Kontaktmöglichkeiten zu finden.

Quartierstreff für die Nachbarschaft

Am Dienstag, 6. Februar, um 15 Uhr, sind alle Interessierten eingeladen im Bürgerzentrum vorbeizuschauen. Die Initiative „Lebendige Nachbarschaft“ lädt zum offenen Quartiers-treff ein, um Nachbarinnen und Nachbarn aus Leonberg-Mitte kennenzulernen, gemeinsam einen Kaffee zu trinken und ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Pflegestützpunkt im Bürgerzentrum Stadtmitte

Der Pflegestützpunkt am Standort Leonberg bietet allen Bürgerinnen und Bürgern in Leonberg, Renningen, Rutesheim, Weil der Stadt und Weissach, Beratung und Unterstützung rund um die Pflege, unter anderem zu folgenden Themen:

- Pflege und Unterstützung zuhause oder in Einrichtungen
- Finanzierung von Pflege
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Beantragung und Inanspruchnahme von Leistungen
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Umgang mit dementiell erkrankten Menschen
- Vorsorgeregulungen

Die Beratung kann persönlich, nach Absprache auch zuhause, oder telefonisch stattfinden. Um Terminvereinbarung wird gebeten. Der Pflegestützpunkt ist montags bis mittwochs von 9 bis 16 Uhr, donnerstags von 9 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr erreichbar. Ansprechpartner sind Annemarie Kreß und Dagmar Birbalta, Telefon: 07031 663-1184 oder 07031 663-1182, E-Mail: PSP-Leonberg@lrabb.de.

SENIORINNEN UND SENIOREN

Beratung und Information für Seniorinnen und Senioren – Vorsorge und Leben im Alter Sozialer Dienst Stadt Leonberg. Die Beratung findet nach vorheriger Terminvergabe statt. Kontakt: Elena Kalteis-Kacimi, Telefon: 07152 990-2422 und Timo Bopp, Telefon: 07152 990-2424.

Der Stadt seniorenrat Leonberg e.V. vertritt die Interessen der Seniorinnen und Senioren. Seine Aufgabe ist es, auf Missstände hinzuweisen und Vorschläge für Veränderungen zu machen, um eine gute Lebensqualität für alle zu erreichen. Er setzt sich ein für ein altersrealistisches Bild der älteren Generation in unserer Gesellschaft und deren gesellschaftliche Teilhabe sowie ein selbstbestimmtes Leben im Alter. Der Stadt seniorenrat bietet einmal im Monat ein telefonisches Gesprächsangebot mit einem Vorstandsmitglied an. Der nächste Termin ist am Dienstag, 6. Februar. Ansprechpartnerin ist die Vorsitzende Margot Nittner, Telefon: 0173 6513837 oder Frau Schröckhaas, Telefon: 0162 4147616. Weitere Informationen unter www.stadtseniorenrat-leonberg.de.

Fachbetreuung und Entlastung bei Demenz
Die Tagesstätte Stube, Seestraße 10, im Seedamm-Center bietet von Montag bis Freitag, von 8 bis 16 Uhr, eine Rundum-Betreuung für demenziell erkrankte Menschen. Das Angebot umfasst Frühstück, Mittagessen und Nachmittagscafé sowie unterschiedliche Aktivitäten bei einer 1:3-Betreuung. Ute Meister, Leiterin der Tagesbetreuung, gibt gerne nähere Auskunft unter Telefon: 07152 3308960.

Betreuungsangebote

Die Betreuungsfachkräfte der Sozialstation gestalten in verschiedenen Gruppen ein kreatives und aktivierendes Angebot am Nachmittag für demenziell erkrankte Menschen. Auch stundenweise Betreuung zu Hause ist möglich. Nähere Auskünfte erteilt Jacob Fries, Koordinator für Betreuungsangebote, Telefon: 07152 9203-16.

INSEL Initiative selbst bestimmen – vorsorgen Leonberg e.V. Fachlich geschulte ehrenamtliche Mitarbeiter informieren über die verschiedenen Möglichkeiten, konkrete Vorsorge zu treffen für ein selbstbestimmtes Leben bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit. Die Beratung beinhaltet auf Wunsch die Patienten- und Be-

Gemeinderat tagt

Sitzungstermin:
Dienstag, 30. Januar, 19 Uhr
Ort: Rathaus, großer Sitzungssaal, Belforter Platz 1, 71229 Leonberg

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgaben
2. Lückenschluss B 295/B 464 – Sachvortrag
3. Stellungnahmen zu den Anträgen der Fraktionen und Gruppierungen ohne finanzielle Auswirkungen auf den Haushaltsplan 2024
4. Anpassung der Verbrauchsgebühr/ Wasserpreis (Grundgebühr und verbrauchsabhängiger Leistungspreis) ab dem 01.03.2024 auf Grund der Erhöhung der Umlage der Bodenseewasserversorgung (BWV) für 2024, sowie der Lohn- und Preisentwicklungen bei Material und Dienstleistungen auf Grund der Inflation und Lieferengpässe
5. Technische Probleme im Leobad durch Bäume Springerbecken
6. Freiwillige Feuerwehr – Beschaffung von zwei Mannschaftstransportwagen (MTW); Vergabe der Fahrzeuglieferung
7. Neubau einer Unterkunft in der Mühlstraße 1 + 3 ehemals Bahnhofstr. 70, Entscheidungsvorlage zur Aufhebung der öffentlichen Ausschreibung „Modulbau“
8. Johannes-Kepler-Gymnasium – Umbau NWT Räume
9. Grundschule Höfingen – Energetische Sanierung – Gebäudehülle – Genehmigung der Gesamtmaßnahme
10. Bebauungsplan „Ezach Teile 1 und 2, 4. Änderung im Bereich Gemeinbedarfsfläche“ mit Satzung über örtliche Bauvorschriften, Planbereich 03.07-2/5 in Leonberg-Eltingen – Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden – Zustimmung redaktioneller Änderungen – Satzungsbeschluss Bebauungsplan
11. Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes Leonberg 2040 mit integriertem Landschaftsplan und integriertem Stadtentwicklungskonzept. – Vergabe der Planungsleistungen –
12. Teilfortschreibung des Regionalplans für die Region Stuttgart zur Festlegung von Vorranggebieten für regionalbedeutsame Windkraftanlagen – Beteiligungsverfahren gemäß § 9 Abs. 2 ROG mit § 12 Abs. 2 LplG
13. Übernahme des Mittagssbands an den Ganztagsgrundschulen durch die kommunale Schulkindbetreuung
14. Kostenübernahme Inflationsausgleich 2024 Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
15. Personalkostenzuschuss für Triangel e. V.
16. Anfragen
17. Verschiedenes

Aktuelle Informationen aus den Gremien
unter www.leonberg.de/Sitzungskalender abrufbar.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Die Stadt der Zukunft entwickeln als

Integrationsmanager (m/w/d) in Vollzeit

zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Was können Sie bewegen?

- Sozialbegleitung durch Einzelfallhilfe für Geflüchtete in der Anschlussunterbringung zu allen Fragen des alltäglichen Lebens z. B. Aufenthaltsrecht, Möglichkeiten des Spracherwerbs, Schule und Bildung sowie zu Perspektiven in Bezug auf die Arbeitsmarktintegration
- Informationen über Integrations- und spezielle Beratungsangebote sowie ggf. Weiterleitung an die Regeldienste
- Erfassung und Zusammenführung von personenbezogenen Daten zur Erstellung, Auswertung, Überprüfung sowie Fortschreibung von individuellen Integrationsplänen in regelmäßigen Gesprächen
- auf den Einzelfall ausgerichtete Heranführung der Geflüchteten an geeignete Angebote von Ehrenamtlichen
- Information und Heranführung an bürgerschaftliche sowie zivilgesellschaftliche Strukturen, Vereine u. a.
- aktive Kontaktpflege, Vernetzung, Informationsaustausch einschl. der Rückmeldung über strukturelle Bedarfe
- Kooperation z. B. mit Behörden, medizinischen Einrichtungen, kommunalen Integrationsbeauftragten, Flüchtlingssozialarbeit in der vorläufigen Unterbringung, lokalen Anbietern von Integrationskursen, JobCenter, Agentur für Arbeit, lokale Netzwerke bürgerschaftlichen Engagements, Vereinen u. a.

- Erstellen, Überprüfen und Auswerten von individuellen Integrationsplänen und Hinwirken auf konkrete Umsetzung der Integrationsschritte.

Was sollten Sie mitbringen?

- einen Hochschulabschluss (ab dem akademischen Grad des Bachelors) in einem dem Sozialwesen zuzuordnenden Fach, insbesondere im Bereich der Studienfächer: Soziale Arbeit, Internationale Soziale Arbeit, Angewandte Psychologie, Sozialpädagogik, Migrationspädagogik, Pädagogik oder
- einen Hochschulabschluss (ab dem akademischen Grad des Bachelors) in einem nicht dem Sozialwesen zurechenbaren, jedoch für die Ausübung der Tätigkeit geeigneten Studienfach. Hierunter fallen insbesondere Hochschulabschlüsse mit den Studienschwerpunkten: Öffentliche Verwaltung, Islamwissenschaften, Interkulturelle Kommunikation/Kompetenzen, Entwicklungszusammenarbeit oder
- ein mindestens mittlerer Bildungsabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung mit Erfahrungswissen, das durch ein einschlägiges Engagement im Bereich der (ehrenamtlichen) Arbeit mit Geflüchteten bzw. der Integrationsarbeit erworben wurde. Das Erfahrungswissen ist in geeigneter Form glaubhaft zu machen und wird dokumentiert. Zudem muss eine geeignete Nachqualifizierung im Bereich Integration von Flüchtlingen erfolgen bzw. nachgewiesen werden.
- Kenntnisse im Sozial- und/oder Asylrecht sowie Erfahrung in der Beratung
- sicheres Auftreten und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit in deutscher und englischer Sprache, weitere Fremdsprachen sind von Vorteil

- ausgeprägte sozial- und interkulturelle Kompetenz
- Durchsetzungsvermögen und Einsatzbereitschaft
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Offenheit, Teamfähigkeit und ein hohes Maß an zeitlicher Flexibilität und Organisationsgeschick
- Führerschein der Klasse B

Was bieten wir Ihnen?

- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- familienfreundliche Gleitzeitregelungen
- Möglichkeiten zur persönlichen Weiterentwicklung durch gute Fortbildungsmöglichkeiten
- einen attraktiven ÖPNV-Fahrtkostenzuschuss
- die Möglichkeit des Dienstleasings im Rahmen der Entgeltumwandlung
- gesundheitsfördernde Maßnahmen
- familienfreundliche Gleitzeitregelungen
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer Vergütung je nach Qualifikation und Kenntnissen bis Entgeltgruppe S 11 b TVöD-SuE
- die betriebliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes
- eine Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne die Leiterin der Abteilung Soziale Dienste, Frau Michaelis-Ikrat, Telefon: 07152 990-2423.

Wollen Sie mit uns etwas bewegen?

Dann freuen wir uns über Ihre Online-Bewerbung bei uns in Leonberg auf unserem Bewerbungsportal unter www.leonberg.de/bewerbungsportal bis zum **18. Februar 2024**.

Die Stadt der Zukunft entwickeln als

Sachbearbeiter (m/w/d) für das Ausländerwesen

in Vollzeit

zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Was können Sie bewegen?

- Prüfung und Entscheidung über Anträge auf befristete und unbefristete Aufenthaltstitel sowie nach dem Freizügigkeitsrecht
- Erteilung/Verlängerung von Duldungen und Aufenthaltsgestattungen
- Prüfung und Entscheidung von Wohnsitzauflagen und Anträgen auf Umverteilung sowie Änderung der Wohnsitzauflagen und der Anträge auf Arbeiterlaubnisse
- Bearbeitung von Visumverfahren
- Prüfung und Entscheidung über Anträge auf Ausstellung von Ausreisepapieren, Reiseausweisen und Passaufträgen
- Prüfung und Ausstellung von ausländerrechtlichen Bescheinigungen, Verpflichtungserklärungen

- Aufgaben und Verpflichtungen zum Integrationskurs
- Mitwirkung bei den Aufgaben in den Bereichen Asylverfahren, Staatsangehörigkeitswesen und Einbürgerung

Was sollten Sie mitbringen?

- eine abgeschlossene Ausbildung im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst oder als Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)
- Berufserfahrung, idealerweise im Ausländerwesen
- Durchsetzungsvermögen
- die Fähigkeit schwierige Gesprächssituationen kompetent und sicher zu meistern
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- hohe Leistungsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Freude am Umgang mit Menschen und ein Verständnis für Belange von Personen mit Migrationshintergrund

Was bieten wir Ihnen?

- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in der Sie Ihre fachliche Kompetenz und Ihre Persönlichkeit einbringen können
- Möglichkeiten zur persönlichen Weiterent-

- wicklung durch gute Fortbildungsmöglichkeiten
 - einen attraktiven ÖPNV-Fahrtkostenzuschuss
 - die Möglichkeit des Dienstleasings im Rahmen der Entgeltumwandlung
 - gesundheitsfördernde Maßnahmen
 - familienfreundliche Gleitzeitregelungen
 - ein kostengünstiges Mittagessen in der Cafeteria
 - bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen eine Einstellung im Beamtenverhältnis bis Besoldungsgruppe A 10 m bzw. im Beschäftigtenverhältnis, ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer Vergütung entsprechend der persönlichen Voraussetzungen bis EG 9 a TVöD
 - die Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne die Leiterin des Teams Ausländer- und Bürgeramt, Frau Klotz, Telefon: 07152 990-2350.

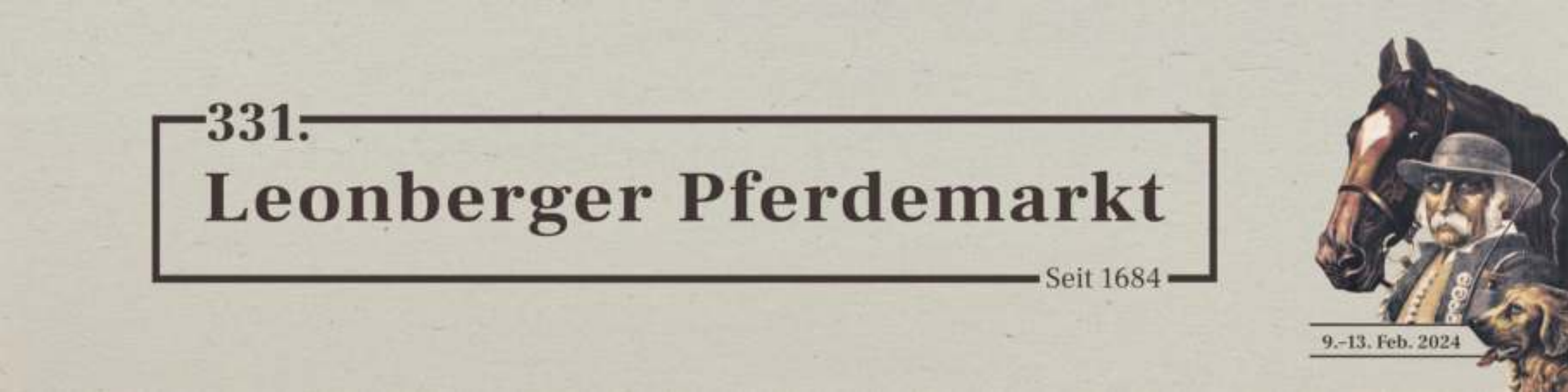
Wollen Sie mit uns etwas bewegen?

Dann freuen wir uns über Ihre Online-Bewerbung bei uns in Leonberg auf unserem Bewerbungsportal unter www.leonberg.de/bewerbungsportal bis zum **18. Februar 2024**.

In der Bahnhofstraße auf Höhe der Hausnummer 38, 45 und 70 kommt es bis Donnerstag, 29. Februar, zu Verkehrseinschränkungen.

Wie umfangreich die Einschränkungen für Autos, Fahrräder, den ÖPNV und Fußgängerinnen und Fußgänger tatsächlich werden, hängt von den

Arbeiten und dem Zustand der zu sanierenden Kabelschächte ab. Klar ist, dass es auf Höhe der Bahnhofstraße 38 eine Fahrbahneinengung geben wird. Vor der Hausnummer 45 muss der Gehweg gesperrt werden, eine Umleitung wird ausgeschildert. Außerdem erfolgt eine Vollsperrung der Seitengasse in der Bahnhofstraße 70.



An insgesamt fünf Tagen läuft der Leonberger Pferdemarkt. Höhepunkte sind der Rathaussturm, der Pferdehandel auf dem Marktplatz sowie der Umzug durch die Innenstadt. Fotos: Marc Gilardone

Das Programm zum 331. Leonberger Pferdemarkt

Zeitgleich mit der Fasnets-Hochzeit seigt in diesem Jahr auch der 331. Leonberger Pferdemarkt. Die Programmübersicht macht deutlich, was zwischen Freitag, 9. Februar, und Dienstag, 13. Februar, geboten ist. Ausführliche Informationen zu den Veranstaltungen, zum Programm und alles Weitere zum Pferdemarkt finden Interessierte auf der Webseite www.leonberger-pferdemarkt.de.

Freitag, 9. Februar

Seminar für Therapeutisches Reiten 9.30 bis 14 Uhr, Reiterzentrum Tilgshäusle
„Heilpädagogische Förderung mit dem Pferd für Menschen mit Handicap und die Chance der Integration in den Sport“: Dieses Seminar richtet sich an Trainerinnen und Trainer, die Menschen mit körperlichen, geistigen oder seelischen Beeinträchtigungen den Umgang mit dem Pferd oder den Pferdesport ermöglichen wollen. Außerdem soll es Eltern und Interessierte darüber informieren, welche Chancen der Pferdesport Menschen mit Handicap in Bezug auf Inklusion und Integration bietet.

Eröffnung des Pferdemarkts 16 Uhr, Marktplatz
Der 331. Leonberger Pferdemarkt wird historisch und musikalisch eröffnet. Oberbürgermeister Martin Georg Cohn eröffnet, unterstützt vom Pferdemarkt-Tambour Peter Höfer, feierlich den Pferdemarkt auf der Marktplatzbühne in der Altstadt. Anschließend darf sich das Publikum auf 90 Minuten Livemusik von „The Blue Band“ freuen.

Vergnügungspark 14 bis 20 Uhr, Festplatz Steinstraße

Jugenddisco Ab 17 Uhr, Georgii-Halle
Jugendliche zwischen 10 und 13 Jahren erwarten von 17 bis 22 Uhr zwei Dancefloors, einen Auftritt der Siesta Dancers und mehr. Um 22 Uhr startet das Ü14 Event. Auch ein DJ wird den Abend zu einem besonderen Erlebnis machen. Der Eintritt ist frei. Alle Jugendlichen müssen einen gültigen Ausweis mitbringen.

„Berühmt, berüchtigt, beliebt – der Leonberger Hund und Co.“ 19 Uhr, Stadtmuseum, Ausstellungseröffnung
Der Leonberger Hund blickt auf eine fast 200-jährige Geschichte zurück. Noch heute befindet er sich auf der Liste der beliebtesten Hunde in Deutschland. In der Ausstellung des Stadtmuseums, in Kooperation mit dem Deutschen Club der Leonberger Hunde, ist der Leonberger nicht allein. Er wird durch eine Auswahl an Berühmtheiten auf vier Pfoten begleitet. Die Ausstellung ist bis zum 28. April geöffnet.

Pferdemarkt Warm-up des SV Leonberg/Eltlingen Abt. Handball 21 Uhr, Steinturnhalle, Einlass ab 20 Uhr
Das Aufwärmprogramm zum Pferdemarkt bietet

eine Disco der Handballabteilung des SV Leonberg/Eltlingen mit Rock- und Popmusik für jedes Alter an.
Kartenvorverkauf: 2. Februar und 3. Februar, jeweils während der Spieltage im Sportzentrum. Die VVK-Karten haben an der Abendkasse eine Gültigkeit für den bevorzugten Einlass bis 22 Uhr. Kosten: 8 Euro inklusive einem Freigetränk.

Samstag, 10. Februar

Modelleisenbahnausstellung des MEC Leonberg e.V.
11 bis 18 Uhr, Johannes-Kepler-Gymnasium
Der MEC Leonberg präsentiert seine H0-Modulanlage. Wieder dabei sind Eisenbahnmodelle gebaut aus Lego. Für junge Lokomotivführerinnen und -führer werden Bahnen von LGB und Lego mit Lokomotiven und Wagen zum Anfassen aufgebaut sein, an denen die Kinder selbst bestimmen, wie viele Runden sie fahren. Es gibt Verkaufs- und Bastelstände. Erwachsene: 5 Euro, Kinder bis 16 Jahre: 2 Euro, Familien: 8 Euro.

Schaureiten beim Reit- und Fahrverein Leonberg 14 Uhr, Reiterzentrum Tilgshäusle
Mitglieder des Vereins zeigen ein zweistündiges Showprogramm unter dem Motto „Schlager-party“. Mit der Akrobatik der Voltigierer auf dem Pferderücken, präziser und anmutender Dressur und dem Springen sind alle drei Disziplinen, die zu Pferd gemacht werden können, vertreten. Höhepunkt ist das Ponyreiten.

Vergnügungspark 14 bis 20 Uhr, Festplatz Steinstraße

Stadtführung: „Hundehauptstadt, Pferdefest, Jagdwahn“ 16 Uhr, Marktbrunnen
Die tierische Seite der Leonberger Geschichte ist äußerst vielfältig. Das Spektrum reicht von Nutztieren bis zu Tierdarstellungen in der Stadtkirche. Stadtpfarrer Adam Gottlieb Weigen schrieb bereits 1711: „Unsere Mitgeschöpfe Gewalt anthun, und ihnen das Leben nehmen ohne Ursach, ist Tyranny“. Zum kulinarischen Abschluss kommt die Führung am Hirschbrunnenplatz vorbei. Hier serviert die Gaststätte „Unteres Tor“ eine Burger-Spezialität und einen Glühwein, während Gerd Jenner weitere Einblicke und tierische Geschichte(n) preisgibt. Dauer des Spaziergangs: etwa zwei Stunden.
Eine Teilnahme ist nur mit Voranmeldung möglich, maximale Teilnehmerzahl: 30 Personen. Tickets zum Preis von 22 Euro gibt es im i-Punkt. Im Preis inbegriffen ist ein Pferdemarkt-Pin sowie ein Glühwein und ein Mini-Burger.

Judo-Safari für 6- bis 14-Jährige 15 Uhr, Sportzentrum
Die Reihe „Sport beim Leonberger Pferdemarkt“ stellt in diesem Jahr die am weitesten verbreitete Kampfsportart der Welt vor – Judo.

Judo ist eine japanische Kampfkunst und wird in über 150 Ländern weltweit praktiziert. Die Judoabteilung des SV Leonberg/Eltlingen lädt zur „Judo-Safari“ ein. Sie bietet allen die Chance, ein Judosportabzeichen zu absolvieren. Alle Teilnehmenden werden gebeten, Sportkleidung und ausreichend Wasser mitzubringen. Umkleidemöglichkeiten sind vorhanden.

Schlager Dance Night 21 Uhr, Steinturnhalle, Einlass ab 20 Uhr
Die Party mit dem Musikmix aus Schlager- und Après-Ski-Hits mit DJ Klaus. Selbstverständlich wird die Handball-Catering-Crew in ihrer routinierten Art die Gäste mit dem Modell „Kleine Kneipe“ (Bier, Wein, Softdrinks, Snacks an Bart- und Stehtischen) verwöhnen.
Kartenvorverkauf: 2. Februar und 3. Februar, jeweils während der Spieltage im Sportzentrum. Die VVK-Karten haben an der Abendkasse eine Gültigkeit für den bevorzugten Einlass bis 22 Uhr. Kosten: 8 Euro inklusive eines Freigetränks.

BOA x Pferdemarkt 21 Uhr, Georgii-Halle
Zwei Legenden treffen aufeinander: Stuttgarts älteste Diskothek – die Boa – und der Leonberger Pferdemarkt. DJ TopDan heizt bis in die frühen Morgenstunden mit dem Besten aus Mixed Music aus allen Jahrzehnten ein. Alle Tänzerinnen und Tänzer sind auch in Faschingskostümen willkommen. Karten sind ausschließlich online erhältlich auf www.eventbrite.de.

Sonntag, 11. Februar

Modelleisenbahnausstellung des MEC Leonberg e.V.
11 bis 17 Uhr, Johannes-Kepler-Gymnasium
Erwachsene: 5 Euro, Kinder bis 16 Jahre: 2 Euro, Familien: 8 Euro.

Vergnügungspark 11 bis 20 Uhr, Festplatz Steinstraße sowie auf dem Belforter Platz

Rathaussturm und Guggenmusiktreffen 11.11 bis 17 Uhr, Marktplatz
Der historische Marktplatz bildet den Rahmen für das närrische Treiben, das pünktlich um 11.11 Uhr mit dem Rathaussturm beginnt. Gemeinsam mit Hästrägern und befreundeten Hexengruppen werden die Karnevalisten erneut den Versuch unternehmen, Oberbürgermeister Martin Georg Cohn seines Amtes zu entheben. Es stehen das Verlesen der Anklageschrift und das Verhängen drakonischer Strafen für das Stadtobhaupt auf dem Programm. Anschließend folgt der Startschuss für das Festival der schrägen Töne: das Guggenmusiktreffen. Der 1. Karnevalverein Leonberg der Gesellschaft Engelberg hat wieder befreundete Guggenkapellen nach Leonberg eingeladen. Speis und Trank gibt es auf dem Marktplatz.

Pferdeschau und Gespannwettbewerb der Kleinpferde

11.15 bis 16 Uhr, Reiterstadion
Moderator Gerhard Ziegler, Ehrenpräsident des Baden-Württembergischen Pferdesportverbands und Ehrenpräsident des Reit- und Fahrverein Leonberg e.V., führt durchs Programm. Am Vormittag steht die Pferdeschau mit Prämierung der Kleinpferde an. Das Islandpferdegestüt-Showteam des Lixhof e.V. sorgt um 13 Uhr mit einer Überraschungsshow für spannende Unterhaltung. Im Anschluss präsentiert der Verein „Deutscher Club für Leonberger Hunde“ eine Schaunummer mit den felligen Vierbeinern. Der Gespannwettbewerb der Kleinpferde schließt das Programm am Sonntag ab. Für alle kleinen Abenteuer und Pferdefreunde bietet der Ponyhof Müller aus Denkendorf Ponyreiten an. Die Kinder haben die Gelegenheit, auf den Ponys in die Welt des Reitens einzutauchen.

Verkaufsoffener Sonntag 13 bis 18 Uhr, Altstadt, Eltingen, Leo-Center
Verkaufsoffener Sonntag mit kostenlosem Bus-Pendelverkehr in der Kernstadt, in Eltingen sowie im Leo-Center. Auch Gastronomiebetriebe haben unterschiedliche Aktionen und Angebote geplant. Von 12 bis 18.30 Uhr fährt ein Buspendelverkehr durch die Stadt.

Montag, 12. Februar

„Entwicklung eines Vielseitigkeitsreiters und eines Vielseitigkeitspferds“ Seminar für Reitlehrerinnen und Reitlehrer 9.30 bis 12.30 Uhr, Reiterzentrum Tilgshäusle
Peter Thomsen ist Cheftrainer der deutschen Vielseitigkeitsreiter. Er trainiert den Olympia- und Perspektivkader der Bundesrepublik Deutschland und ist gesamtverantwortlich für die Disziplin Vielseitigkeit. Seit vielen Jahren gehört er zu den bekanntesten Persönlichkeiten des deutschen Vielseitigkeitssports.

Vergnügungspark 13 bis 20 Uhr, Festplatz Steinstraße

Hippologische Fachtagung 14 bis 16 Uhr, Stadthalle
Vortrag 1: Peter Thomsen: „Entwickeln eines Vielseitigkeitsreiters und eines Vielseitigkeitspferds“
Vortrag 2: Soenke Lauterbach: „Social License to operate – die gesellschaftliche Akzeptanz des Pferdesports“. Es wird vermittelt, wie Pferdesport transparent, kompetent und mit Blick auf das Wohl des Tieres betrieben werden kann.

Dienstag, 13. Februar

Pferdehandel auf dem historischen Marktplatz Ab 8 Uhr, Marktplatz
Auch in diesem Jahr werden wieder Ponys und Großpferde, Warm- und Kaltblüter zum Verkauf stehen. Der Verkauf der Pferde auf dem Leonberger Markt erfolgt direkt und traditionell per

Handschlag. Auch die Vorführungen der Pferde in der Schloss- und in der Klosterstraße werden von den Zuschauern gerne beobachtet. Für die Teilnehmenden bietet die Prämierung der Verkaufspferde noch einen zusätzlichen Anreiz. Das Füttern und Streicheln der Pferde ist verboten. Außerdem darf der Sicherheitsbereich hinter den Pferden, der deutlich sichtbar gekennzeichnet ist, nicht betreten werden.

Krämermarkt 9 bis 18 Uhr, Steinstraße

Hocketse in der Feuerwache 10 bis 23 Uhr, Feuerwache

Pferdemarktbistro 11 bis 17 Uhr, Haus der Begegnung

Prämierung und Gespannwettbewerb der Großpferde 11 Uhr, Reiterstadion
Gerhard Ziegler, Ehrenpräsident des Baden-Württembergischen Pferdesportverbands und Ehrenpräsident des Reit- und Fahrverein Leonberg e.V., moderiert die Prämierung und den Gespannwettbewerb im Reiterstadion. Bedingung für die Kürung der Siegerstuten ist, dass mindestens zehn Stuten dieser Rassen vorgeführt werden. Alle Siegerstuten laufen auch im Festumzug mit und präsentieren sich den Zuschauern. Bei der Prämierung im Stadion werden neben den Zuchtstuten auch Pferdefamilien, Sammlungen und Reitpferde vorgestellt sowie prämiert. Beim Gespannwettbewerb werden Ein-, Zwei-, Vier-, Sechs- und sogar Aachtpänner gezeigt.

Festumzug 14 Uhr, Innenstadt
Als ein Höhepunkt des Leonberger Pferdemarkts startet um 14 Uhr der große Festumzug. Er ist eine gelungene Mischung aus landwirtschaftlichen Brauchtumsbeiträgen, prachtvollen Pferdegesspannen, Vereinsbeiträgen mit einfallsreichen Festwagen und phantasievollen Fußgruppen, sowie Faschingsgruppen aus der Region. Der Festzug startet in der Römerstraße an der Feuerwache und zieht von dort in die Altstadt, die er über die Graben- und Seestraße wieder verlässt. Oberbürgermeister Martin Georg Cohn ist mit seinen Ehrengästen in einer Kutsche beim Festumzug unterwegs.

Parties in den Kellern 9. bis 13. Februar, Altstadt
Die Feiern in den Kellern der Leonberger Altstadt gehören zum Pferdemarkt wie die Röser. Hier entsteht eine besondere Kneipen- und Bewirtschaftungskultur auf Zeit. Der Gang in die Keller bietet Spaß und Vergnügen, aber auch willkommene Gelegenheit, Bekannte zu treffen. Die Öffnungszeiten der Keller sind auf der Webseite www.leonberger-pferdemarkt.de einsehbar. Außerhalb der Altstadt wird Weinhof Illig's „Lustige Kelter“ in der Hindenburgstraße 86/1 zur Pferdemarktfesthalle.

Polizeipräsidium Ludwigsburg setzt beim Festumzug des Pferdemarkts Drohne ein

Während des Festumzugs beim Leonberger Pferdemarkt am Dienstag, 13. Februar, setzt das Polizeipräsidium Ludwigsburg wie bereits in der Vergangenheit Drohnen ein, die Übersichtsbilder dieses traditionellen Höhepunkts der Festtage übertragen.
Das Fluggerät wird beim Umzug zur Sicherheit des Pferdemarkts und seiner Besucherinnen und Besucher genutzt. Durch die Bildübertragung ist es möglich, eine umfassende Übersicht über den schwer zugänglichen Einsatzraum und

den Verlauf des Umzugs zu gewinnen. So ist neben dem rechtzeitigen Erkennen möglicher Gefahrensituationen für das Publikum auch der Überblick über die Verkehrssituation und bei Bedarf ein schneller Einsatz der Sicherheitskräfte möglich.

Der Drohnenflug wird durch speziell ausgebildete Beamte des Polizeipräsidiums Ludwigsburg durchgeführt, die auch für die Einhaltung der Flugsicherheit verantwortlich sind. Men-

schenmengen werden nicht überflogen. Eine Aufzeichnung der Bildübertragung findet grundsätzlich nicht statt, die Identifizierung einzelner Personen ist bei den Übersichtsvideos generell nicht möglich. Eine Abweichung von dieser Verfahrensweise ist nur dann zulässig, wenn es zur Verfolgung einer konkreten Straftat erforderlich ist.

Die Stadt Leonberg wird selbst Bilder und Videos von zahlreichen Veranstaltungen des

Pferdemarkts, wie etwa Umzug, Rathaussturm, Wettbewerben oder Feiern schießen, um sie für die Berichterstattung im Amtsblatt sowie auf den digitalen Medien einzusetzen. Einige Bilder werden auch der Presse zur Verfügung gestellt.

Eine Drohne setzt die Stadt jedoch nicht ein. Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung.



Mit einer Drohne kann die Polizei Gefahrensituationen frühzeitig erkennen. Foto: Stadtverwaltung

Sperrungen während des Pferdemarkts

Der Pferdemarkt ist die größte Veranstaltung des Jahres in der Engelbergstadt. Es wird gefeilscht, getanzt und gefeiert. Das Fest für Groß und Klein muss aber auch sicher sein und organisiert werden. Auswirkungen auf den Straßenverkehr sind unvermeidlich – insbesondere beim großen Umzug. Auf diese Änderungen müssen sich Bürgerinnen und Bürger einstellen.

Vorbereitungen

Von Montag, 5. Februar, bis Freitag, 16. Februar, ist wegen des Auf- und Abbaus des Vergnügungsparks der Festplatz an der Steinstraße gesperrt.

Freitag, 9. Februar

Die Schlossstraße ist zwischen der Oberamtei-straße und Zwerchstraße aufgrund der Eröffnungsfeier am Marktplatz in der Zeit von 16 bis 20 Uhr gesperrt. Außerdem werden Haltverbote in der Schlossstraße für diesen Zeitraum notwendig.

Sonntag, 11. Februar

Steinstraße gesperrt, Haltverbote werden eingerichtet

Die Steinstraße wird für den Durchgangsverkehr an diesem Tag bereits ab 9 Uhr gesperrt. Die Haltverbote gelten zur gleichen Zeit. Die Maßnahme ist notwendig, damit die vielen Besucherinnen und Besucher am verkaufsoffenen Sonntag, Guggenmusiktreffen, Rathaussturm und Rummel im Bereich Sportzentrum, Hallenbad, Reiterstadion, Festplatz ungestört teilnehmen können. Anwohnerinnen und Anwohner können auf den Parkplatz Hallenbad und auf den Parkplatz am Rathaus ausweichen. Außerdem ist die Zufahrt zu privaten Stellplätzen frei. Für Besucherinnen und Besucher gibt es zwischen 12 und 18.30 Uhr einen Buspendelverkehr, der unter anderem an der Haltestelle „Vergnügungspark Steinstraße“ hält.

Altstadt gesperrt

Wegen des Guggenmusiktreffens und des Rathaussturms am Marktplatz wird die Altstadt für den allgemeinen Verkehr ab 9 Uhr gesperrt. Anlieger dürfen passieren, die Schlossstraße zwischen Oberamtei- und Zwerchstraße sowie der obere Marktplatz bleibt aber auch für sie gesperrt. Haltverbote gelten in diesen Bereichen ab 9 Uhr.

Fichtestraße & Schleiermacherstraße gesperrt Damit die Pferdetransporter aufgestellt werden können, bleiben die Fichte- sowie die Schleiermacherstraße ab 9 Uhr für den Durchgangs-

verkehr gesperrt, Anlieger sind hiervon ausgenommen. Außerdem gelten von 9 bis 17 Uhr Haltverbote im Bereich der Fichte-, Schleiermacher- und der Römerstraße zwischen Feuerwache und Hainbuchenweg.

Montag, 12. Februar

Steinstraße gesperrt

Ab 12 Uhr und bis zum Abschluss der Reinigungsarbeiten am Mittwochvormittag wird die Steinstraße voll gesperrt. Deshalb können die Parkplätze am Sportzentrum/Hallenbad nicht genutzt werden.

Parkplatz Steinturnhalle gesperrt

Der Parkplatz der Steinturnhalle wird ab 18 Uhr bis zum Ende der Reinigungsarbeiten am Mittwochvormittag gesperrt.

Dienstag, 13. Februar

Steinstraße gesperrt

Die Steinstraße bleibt aufgrund des Krämermarktes ganztägig gesperrt. Eine Zu- oder Abfahrt ist für Anwohnende nicht möglich.

Fichte- und Schleiermacherstraße gesperrt

Für den Durchgangsverkehr sind die Fichte- und Schleiermacherstraße ab 5 Uhr gesperrt, Anlieger sind hiervon ausgenommen. Ebenso gelten ab 6 Uhr Haltverbote im Bereich Fichte- und Schleiermacherstraße sowie der Römerstraße zwischen Feuerwache und Hainbuchenweg.

Straßensperrungen am Dienstag in der Stadtmitte

Phase 1:

Ab 9 Uhr werden wegen des hohen Besucheraufkommens die Grabenstraße und Eltinger Straße zwischen Grabenstraße und Lindenstraße gesperrt. Anwohnende der Altstadt können nur über die Sonnenkreuzung (Graf-Ulrich-Straße) in die Altstadt einfahren. Die Zufahrt zum Parkhaus Altstadt ist auch nur über die Sonnenkreuzung (Graf-Ulrich-Straße) möglich. Hinweis: Zwischen 11 und circa 17 Uhr kann aus dem Altstadt-Parkhaus nicht herausgefahren werden. Eine Ausfahrt aus dem Parkhaus ist erst wieder nach Freigabe der Umzugsstrecke durch die Polizei möglich. Die Einfahrt ist bis maximal 12 Uhr möglich.

Phase 2:

Ab 11 Uhr wird die Berliner Straße beziehungsweise Römerstraße zwischen Glemseck- und Neuköllner Straße für die Aufstellfläche des Umzugs gesperrt. Dadurch ist eine Ausfahrt aus dem Gebiet See-, Schleiermacher-, Römerstraße sowie aus dem Gebiet Blosenberg-, Keltenstraße nicht möglich.



Phase 3:

Ab 12 Uhr wird die gesamte Festumzugsstrecke gesperrt (Römerstraße, Neuköllner Platz, Eltinger Straße, Altstadt, Grabenstraße, Seestraße).

Phase 4:

Nach dem Festumzug und nach Beendigung der Reinigungsarbeiten der Umzugsstrecke werden die Straßensperrungen voraussichtlich gegen 18 Uhr sukzessive wieder für den Verkehr geöffnet – ausgenommen ist die Altstadt. Hier ist die Einfahrt an der Kreuzung Grabenstraße und Graf-Eberhard-Straße bis 19 Uhr nicht möglich. Zudem bleiben die Schlossstraße und die Klosterstraße ab der Einmündung Zwerchstraße (oberer Marktplatz) aufgrund des erhöhten Besuchendenaufkommens in der Altstadt nach dem Festumzug voll gesperrt. Eine Einfahrt in den Bereich der Altstadt ist über die Sonnenkreuzung (Graf-Ulrich-Straße) möglich.

Allgemeine Informationen

Eine überörtliche Umleitung ist ausgeschildert, genau wie die Bedarfsumleitung der Autobahn. Vor dem eigenen Haus, der eigenen Wohnung, der eigenen Praxis oder dem eigenen Gewerbebetrieb wird unter Umständen ein absolutes Haltverbot eingerichtet. Betroffene beachten bitte beim Abstellen ihres Fahrzeugs die Beschilderung. Stellplätze und Garagen sind ab dem Zeitpunkt der Sperrungen teilweise nicht mehr erreichbar.

Einsatzfahrzeuge nicht betroffen

Die Erreichbarkeit des Grundstücks oder der Wohnung für die Polizei, Rettungsdienste oder Feuerwehr ist allerdings jederzeit sichergestellt – genauso wie die fußläufige Erreichbarkeit des Gebäudes.

Die Stadtverwaltung bittet alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Einschränkungen im ÖPNV

Die Einschränkungen im Busverkehr während des Pferdemarktumzugs am Dienstag, 13. Februar, sind unter www.leonberg.de/Busverkehr-Pferdemarkt abrufbar.



Am Dienstag, 30. Januar, führt der Sizilienkenner Dr. Rolf Beck alle Interessierten in seinem Vortrag zu ganz besonderen Plätzen auf der größten Insel im Mittelmeer. Foto: geopuls

Einzelpersonen weiterhin die beliebten Lineance-Kurse an. In Leonberg und Renningen zum Beispiel auch die trendige Latino-Lineance Variante für Fans der Latinomusik. Für Tanzpaare findet sich im neuen Programmheft wieder „West Coast Swing“ in Leonberg, Rutesheim und Weil der Stadt sowie „Discofoxo“, „Salsa“, aber zudem findet sich hier ein ganz neues Format: Eine Workshop-Reihe „Lateinamerikanische Tänze“ im monatlichen Rhythmus. Auch für Kleinkinder, Kinder und Teens finden sich unter dem **Bereich „Junge vhs“** interessante Tanzangebote – auch in den Osterferien – im Programmheft der Volkshochschule. Ein Kurs sticht dabei ins Auge: Am letzten Sonntag im April findet für Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern ein fröhlicher Familien-Tanznachmittag statt an dem alle gemeinsam die Tanzfläche erobern dürfen.

Auszüge des aktuellen Programms

Vorträge

Die fantastische Reise des Marco Polo – Ost und West begegnen sich
Vortrag mit Holger Starzmann am Mi, 24. Januar, 19 Uhr, vhs, Konferenzraum, 6 Euro (Kurs-Nr. 232-1407LV)

Datenschutz für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU): Was ist zu beachten?
Vortrag mit Markus Geiger, Mo, 29. Januar, 19 Uhr, vhs, Konferenzraum, 6 Euro (Kurs-Nr. 232-1601LV)

Sizilien – italienische Traumlandschaften
Vortrag mit Rolf Beck, Di, 30. Januar, 19.30 Uhr, vhs, Konferenzraum, 6 Euro (Kurs-Nr. 232-1205LV)

Lenin: Übervater der Russen? Wie das sowjetische Erbe in Putins Politik fortwirkt
Vortrag mit Matthias Hofmann am Mi, 31. Januar, 19.30 Uhr, vhs, Konferenzraum, 6 Euro (Kurs-Nr. 232-1408LV)

Bonjour la France!
Vortrag mit Laëtitia Rometsch am Mi, 31. Januar, 10.30 Uhr, Stadtbücherei Leonberg, kostenfrei, ohne Anmeldung (Kurs-Nr. 232-5200LV)

Neue Souvenirs und Pferdemarkt-Pin



Der Pferdemarkt-Pin 2024 ist ab Dienstag, 30. Januar, im i-Punkt sowie in weiteren Verkaufsstellen im Stadtgebiet für je 2,50 Euro erhältlich. Foto: Leila Fendrich

Wer für sich, Freunde oder Bekannte ein ganz besonderes Mitbringsel vom Pferdemarkt sucht, wird unter anderem im übergangsweise in der Altstadt geöffneten Pop-up-i-Punkt fündig. Hier präsentiert das Stadtmarketing die neue Souvenir-Edition mit dem traditionellen Pferdemarkt-Motiv. Dieses findet sich auch auf dem Pferdemarkt-Pin 2024 wieder, welcher ab Dienstag, 30. Januar, im i-Punkt sowie in weiteren Verkaufsstellen im Stadtgebiet für je 2,50 Euro zu erwerben ist, jeweils solange Vorrat reicht.

Nachdem der letztjährig neu eingeführte Pferdemarkt-Pin mit dem überarbeiteten historischen Pferdemarktlogo aus Pferd, Händler und Leonberger Hund schnell ausverkauft war, hat das Stadtmarketing für 2024 die dreifache Menge geordert. Dennoch sollten Interessierte nicht zögern, um sich einen der 3.000 Pins zu sichern. Ob an Revers, Kragen, Tasche, Schal, Hut oder Mütze – der Pferdemarkt-Anstecker 2024 ist für alle Besucherinnen und Besucher sowie Fans des Leonberger Pferdemarkts quasi Teil der Grundausstattung.

Verkaufsstellen

Erhältlich ist der Pin ab Dienstag, 30. Januar, im städtischen i-Punkt im Neuen Rathaus. Der Verkaufspreis beträgt 2,50 Euro pro Stück.

Öffnungszeiten i-Punkt im Rathaus am Belforter Platz:

Dienstag und Mittwoch, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Donnerstag, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag, 10 bis 12 Uhr

Von Freitag, 9. bis Mittwoch, 14. Februar, ist der i-Punkt im Rathaus am Belforter Platz geschlossen.

In den **Ortschaftsverwaltungen** ist der Pin zu den Öffnungszeiten erhältlich. Während des Pferdemarkts können die Anstecker an folgenden Stellen gekauft werden:

- **Blockhütte** im **Reiterstadion**: Sonntag, 11. Februar, 9 bis 16 Uhr; Dienstag, 13. Februar, 9 bis 13 Uhr
- **Steinturnhalle**: „Pferdemarkt Handball Warm-Up“, Freitag, 9. Februar; „Pferdemarkt Schlager Dance Night“, Samstag, 10. Februar, jeweils ab 20 Uhr

Pop-up-i-Punkt mit neuer Pferdemarkt-Souvenir-Edition

Während des Pferdemarkts wird wieder ein Pop-up-i-Punkt, also ein übergangsweise eröffneter i-Punkt, im ehemaligen Kiosk in der Graf-Eberhard-Straße 2/1 eingerichtet. Das Stadtmarketing bietet dort neben den limitierten Pferdemarkt-Pins eine kleine Auswahl der klassischen Souvenirs zum Verkauf sowie Beratung und Auskunft bei allen Fragen rund um Leonberg an. Premiere feiert am Pop-up-i-Punkt die neu kreierte „Pferdemarkt-Souvenir-Edition“. Das traditionelle Pferdemarkt-Motiv findet sich auf Tassen, Bierkrügen, Bierdeckeln, Kühlschrankmagneten, Stoffbeuteln (unter anderem zum Sammeln der Festzug-Bonbons), Postkarten und Aufklebern wieder. Das neue Stadtführungsprogramm ist dort ebenfalls erhältlich. Bitte beachten: Beim Pop-up-i-Punkt ist ausschließlich Barzahlung möglich, Veranstaltungstickets werden hier nicht verkauft.

Auf dem kleinen Vorplatz wird ein ansprechend dekoriertes Pferdemarkt-Selfie-Point mit Sattel und Co. aufgebaut, damit visuelle Grüße vom Leonberger Pferdemarkt gesendet werden und die Besucherinnen und Besucher eine bleibende Erinnerung an das Leonberger Traditionsfest haben.

Öffnungszeiten des „Pop-up-i-Punktes“ in der Graf-Eberhard-Straße 2/1

Freitag, 9. Februar, 15 bis 19 Uhr
Sonntag, 11. Februar, 11 bis 18 Uhr
Dienstag, 13. Februar, 8 bis 16 Uhr
Auch im **Einzelhandel** ist der Pin erhältlich, jeweils zu den Ladenöffnungszeiten:

- GALERIA Karstadt Kaufhof (Leo-Center)
- Ziegler Wohn- und Tischkultur (Altstadt)
- Only Women (Altstadt)
- Wibbel (Eltingen)
- Gebers Landmarkt (Gebersheim)

VOLKSHOCHSCHULE LEONBERG

Geschäftsstelle: Neuköllner Straße 3-5, Telefon 07152 30 99 30, Fax 07152 30 99 10, www.vhs.leonberg.de

Neues Programmheft veröffentlicht

Am Mittwoch, 17. Januar, ist das neue Programm der Volkshochschule erschienen. Alle Interessierten können sich zu den Kursen via Online-Formular oder schriftlich anmelden. In dieser und der folgenden Amtsblatt-Ausgabe stellen wir verschiedene Kursbereiche ausführlich vor.

Kultur, Literatur und Psychologie kommen auch im neuen Semester nicht zu kurz

Im Bereich Psychologie/Persönlichkeit/Pädagogik gibt es in diesem Semester viele interessante und aufschlussreiche Seminare, Workshops und Vorträge (einige auch online) zu Themen wie Resilienz, positive Psychologie und Hochsensibilität (bei Erwachsenen und Kindern). Immer wichtiger werden Selbstbehauptungstrainings, hier bietet die Junge vhs Kurse für Kinder und Teenager an.

Der Bereich Kultur bietet ein breites Kursangebot aus Literatur, Schreiben, Theater, Musik, Typberatung und textilem Gestalten.

Zeichnen, Malen, Werken

Kreativität schafft Erholungsinseln im Alltag. Der Fachbereich Kunst bietet dafür viele verschiedene Angebote zum Schnuppern, Vertiefen und Ausleben. Wer schon immer einmal seine Schrift in Szene setzen wollte, findet in den vielfältigen Wochenend-Workshops rund ums Handlettering viele Impulse. Experimentelle Zugänge zur Portraitmalerei bietet der Workshop „Das expressive Portrait!“ im April. Fließend, leicht und leuchtend wird es mit den vielfältigen Angeboten als Workshop oder Monatskurs rund ums Aquarellieren. Wer es gerne dreidimensional mag, darf seine Motive in Materialien wie Gips, Beton oder auch Sandstein finden. Ein Wochenende in Steinbildhauerei Ende Juni ist neu im Programm und bietet, ebenso wie ein weiterer Workshop Ende Juli allen von zwölf bis 99 Jahren die Möglichkeit, ihr individuelles Kunstwerk umzusetzen. Wer das Material Beton kennen lernen will, kann dies im Wochenend-Workshop „Betonköpfe nach Modigliani“ Anfang Juli ausprobieren. Anfang Juni kann sich die gesamte Familie im Tonen versuchen und Ende Juni wird im Wochenendkurs für Kinder „Jetzt wird's tierisch!“ das eigene Lieblingstier in Ton umgesetzt. Für alle, die einmal länger kreativ sein möchten, bietet ein Semesterkurs in Rutesheim die Möglichkeit, kreative Maltechniken auszutesten.

Vieles zu Gesundheit und Entspannung

Der Fachbereich **Ernährung** umfasst im ersten Semester 2024 wieder ein breit aufgestelltes Angebot, welches für jeden Geschmack etwas zu bieten hat. Die Kundinnen und Kunden der vhs Leonberg können sich nicht nur auf bereits bewährte, sondern auch auf viele neue Kurse freuen. Erwähnenswert sind hierbei die veganen Kurse „Österliche Backträume – So klappt's einfach vegan!“ sowie „Leckeres fürs Partybuffet – Fingerfood, Aufstriche, Dips und Salate“. Darüber hinaus wird es internationale, kulinarische

Neuerscheinungen wie „Brasilianische Leckereien“ oder den Abend „Weinreise durch Italien“ geben. Eine umfangreiche Palette an theoretischen sowie praxisorientierten Kursen beziehungsweise Vorträgen bietet der Fachbereich **Medizin und Gesundheit**. Hervorzuheben sind hierbei der Kurs „Endlich stressfrei – ein zertifizierter Online-Kurs“ und der Vortrag „Demenz verstehen“. Des Weiteren werden erneut kostenlose Vorträge in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) angeboten, die sich unter anderem mit Themen wie „Moderne Krebsbehandlung“ oder „Endometriose und Kindervunsch“ beschäftigen. Im Fachbereich **Entspannung** wird eine Vielzahl an bereits bekannten sowie neuen Kursen erscheinen. Nicht nur in Präsenz gehaltene Tai Chi-, Qigong- und Yoga-Kurse, sondern auch mehrere Online-Kurse wie zum Beispiel „Vinyasa Power Yoga“ können besucht werden. Wer noch auf der Suche nach einem passenden Kurs ist, wird eventuell in den neuen Kursen beziehungsweise Workshops „Faszien-Yoga mit Engpassdehnungen“, „Yoga Nidra“ und „MBSR – Stressbewältigung durch Achtsamkeit“ fündig. Für einige, insbesondere neu erscheinende Kurse, wird es zudem kostenlose Schnuppertermine geben, bei denen eine Anmeldung erforderlich ist.

Den Körper mit der VHS in Schwung bringen: Schnuppern möglich

Die vhs Leonberg bietet im kommenden Semester im Gymnastik-/Fitness-Bereich für jede Altersstufe und für verschiedene Fitness-Level wieder ein umfangreiches Programm an. Zuvor dürfen zahlreiche Angebote in vielen, meist kostenlosen Schnupperstunden getestet werden, in denen allerdings eine Anmeldung erforderlich ist. Durch diese Möglichkeit, das Angebot unverbindlich zu testen wagen sich auch immer mehr Fitnessbegeisterte auch an ausgefallene Angebote wie „Korce®-Core-Training“ oder „Circl Mobility™“. Um alle Interessierten zu bedienen bietet die vhs ein breites Zeitfenster an: Vormittags mit Unterrichtsbeginn ab 8 Uhr früh mit Kursen wie „Früh-sport: Fit in den Tag!“ und ab dem frühen Abend, 17 Uhr, mit Kursen wie „Bewegt in den Feierabend“ bis in den späten Abend mit Kursen ab 20 Uhr. Neu gibt es nun sogar zusätzlich auch Nachmittagskurse im Angebot wie „Yogilates“ oder „Ganzkörpertraining mit Pilateselementen“. Im Programm sind auch die sehr beliebten Wasserkurse zu finden, jedoch sucht die Volkshochschule dringend nach neuen Aquatrainer/innen um den Bedarf in diesem Bereich decken zu können. Im sehr nachgefragten Mischbereich Fitness und Tanz bietet die vhs wieder zahlreiche Kurse an: „Fitness & Dance-Mix“, „Zumba® Fitness/Gold/Toning“, „Dance- Fitness“ und neu „Latino-Dance-Fitness“. Im Bereich **Gemeinsam aktiv** ist ab Anfang Juni Sommersport angesagt. Mit „Sommer-Fit“-Kursen out- und indoor kann man fünf Wochen lang – noch rechtzeitig vor den Sommerferien – seine Fitness in der Halle sowie im Freien an der frischen Luft gezielt aufbauen. Im **Tanzbereich** bietet die Volkshochschule für



Vortragsreihe 2024 des Sozialkartei-Verlags GbR Stuttgart

Steuern, Pflegeheim und Erbenstreit vermeiden!

Das eigene Haus richtig vererben!

Dienstag, 30. Januar 2024, 18:00 Uhr, Leonberg
Stadthalle, Römerstraße 110, Eintritt frei!

Telefonische Anmeldung empfohlen unter 07152 9368-68

Referent: Dr. D. Thümmel • 07152 93680 • www.rechtsanwalt-thuemmel.de • rae@zantke.de



TRAUERHILFE
Bestattungsinstitut • Peter Maier

- Erd-, Feuer- und Seebestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Auf Wunsch Beratung im Haus
- Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag

Ihr Helfer bei Trauerfällen
www.trauerhilfe-rutesheim.de

Schulstraße 30 71277 Rutesheim 07152 – 5 24 21	Hauptstraße 21 71282 Hemmingen 07150 – 20 97 55	Hauptstraße 3 70825 Kornal-Münchingen 07150 – 9 14 99 00
--	---	--



TAG- UND NACHTWÄSCHE
SCHIESSER SPEIDEL RINGELLA
BETT UND BAD
ESTELLA TOM TAILOR BOSS

**RÄUMUNGS-
VERKAUF**

45% ab sofort auf ALLES!

wegen Betreiberwechsel

Nur noch für kurze Zeit

71272 Renningen • Industriestraße 32
Tel. 07159/92680 • www.stoeckle-outlet.de
Mo-Fr 9.30-18.00 Uhr • Sa 9.30-14.00 Uhr
Home & Body Fashion GmbH & Co. KG im EG Stöckle Outlet-Center

GOLDANKAUF
sofort gegen bar

JUWELIER GOLDBERG
MARKTPLATZ LEONBERG

Juwel

UHREN • SCHMUCK • SERVICE
LEO-CENTER • LEONBERG

Schnäppchen-jäger aufgepasst: Hier gibt's die besten Angebote.

Wer Anzeigenblätter liest, ist stets informiert über die besten Angebote.



MARKEN-RABATT-WOCHEN

BIS ZUM 30. JANUAR 2024

BIS ZU **50%** MARKENBONUS IN ALLEN ABTEILUNGEN

+ ZUSÄTZLICH 10% AUF DIE HOFMEISTER VORTEILSCARD

hofmeister
Die Erlebnis-Wohnzentren in Sindelfingen und Bietigheim

PAUL PHILLIP
HUKLA
JOOP!
Stressless
mein Schrank
VOGLAUER
KOINOR
SKANWELL®
ruf BETTEN
VENJAKOB
hartmann
WÖSTMANN
himolla
Flexmaster®
U.V.M.



Wir leben Lieblingswäsche

WIR RÄUMEN UNSER LAGER

für neue Ware

Radikal reduziert: bis zu **75% Rabatt**

auf viele ausgewählte Lieblingswäsche-Artikel.
Aktion läuft ab 22.01.2024. Solange der Vorrat reicht.

COMAZO-HERSTELLERVERKAUF, BERLINER STR. 31, 71229 LEONBERG,
MO-FR 11.00-18.00 UHR, SA 11.00-14.00 UHR, WWW.COMAZO.DE
Unternehmen: Comazo GmbH & Co. KG, Martin-Luther-Str. 1, 72461 Albstadt

KÜCHEN-NEUJAHRSPRÄMIE

Sofortabzug sichern: €

- 4.500 €** bei einem Kücheneinkaufswert ab 15.000,-
- 3.000 €** bei einem Kücheneinkaufswert ab 10.000,-
- 1.500 €** bei einem Kücheneinkaufswert ab 5.000,-

hofmeister in Pforzheim & Sindelfingen
KÜCHEN FACHMARKT



bassetti
SATINBETTWÄSCHE „GENOVA“
100% Baumwolle, ca. 135x200 cm, in ca. 155x220 cm, (UVP* 185,-) 99,-, 44010/**, 44011/**

79.-

SIE SPAREN **46%**

AUSGEWÄHLTE ARTIKEL
WSV -80% REDUZIERT



BSZ LEONBERG



INFOTAG am BSZ LEONBERG

WEGE ZIELE ZUKUNFT

Haupt-, Realschulabschluss, Fachhochschulreife, Abitur oder Ausbildung?

Was ist **DEIN ZIEL**?

Starte in einer unserer über 30 Schularten deinen Weg in die Zukunft!

mit Ausbildungsbörse & Bewirtung

- ▶ Samstag, 27.01.2024
- ▶ 09:30–13:30 Uhr

BSZ LEONBERG
Fockentalweg 8
71229 Leonberg

07152 932-0
07152 932-222

www.bszleo.de
infotag@bszleo.de

Leonberg & Strohgau
WOCHENBLATT

www.leonberger-kreiszeitung.de

Gesucht, gefunden:
Lokaler Service von Meisterhand.

Anzeigenblätter sind lokaler Marktplatz und kostenlose Informationsquelle.

Leonberg & Strohgau
WOCHENBLATT

www.leonberger-kreiszeitung.de



AMartin
Bestattungs- & Abschiedshaus

TANJA KYOBEL • Geschäftsführerin

Trauer braucht Vertrauen

Wir sind persönlich für Sie da
07152 90 30 95
24 Stunden Tag und Nacht
Ditzingen • Leonberg • Renningen

WWW.ANITA-MAERTIN-BESTATTUNGEN.DE

Hier passiert's: **Im Wochenblatt.**

www.leonberger-kreiszeitung.de

Jetzt zugreifen - große Uhren- und Schmuckvielfalt zum reduzierten Preis!

WIR SCHLIESSEN

Juwel

Im Leo Center in Leonberg

NOCHMAL REDUZIERT

